

# Barbinger Informationsblatt

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95

www.barbing.de

Mai 2010

Einwohnerzahl: 5.169



## Weinbepflanzung wurde zum Bürgerfest - Baierwein in Barbing

Die Pflanzaktion der Weinstöcke auf dem Kirchplatz Barbing lockte viele Bürger und lokale Politikprominenz auf den Kirchplatz. Der Backofen war eingheizt und die „Barbinger Landler“ spielten auf. Die Gäste wurden bestens verköstigt durch den Arbeitskreis Zukunftswerkstatt und vielen fleißigen Helfern mit frischem Brot und Flammkuchen aus dem Holzofen und einem guten Tropfen Baierwein.



Bürgermeister Albert Höchstetter freute sich, dass der Festakt der Bepflanzung so großen Zuspruch fand und er zur Pflanzaktion nicht nur die Bürger von Barbing, die Mitglieder des „Zukunftswerkstatt Barbing“ sowie die Barbinger Gemeinderäte begrüßen konnte, sondern auch Sinzings Bürgermeister Patrick Grossmann, Bezirksrat Herbert Schötz und CSU Kreisvorsitzenden Werner Fischer. Herzlich begrüßt wurde auch Bundestagsabgeordneter Peter Aumer, der auch gleich für die Pflanzaktion eingespannt wurde. Man hatte an diesem Nachmittag nicht nur den Bäcker der Bäckerei Schifferl zum Brot backen über die Donau geholt, sondern auch Bachs Bürgermeister Josef Peutler und Theodor Häußler vom Baierwein-Förderverein. Im Gepäck hatten die beiden Baierwein, sowie die Weinstöcke, die Häußler auf einer Messe im Frankenland erworben hatte. Häußler und Bürgermeister Peutler

waren beim Bepflanzen ein eingespieltes Team, bestens unterstützt von Bundestagsabgeordnetem Peter Aumer, der sich später auch am Backofen nützlich machte, an dem seit morgens Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger und Gatte Hans werkelten. Auch die Kinder aus Barbing waren mit enormer Begeisterung beim Pflanzen dabei. Den großen Applaus der Anwesenden erhielt Peutler, als er mitteilte, dass die Weinstöcke ein Geschenk der Gemeinde Bach seien. Die Bepflanzung war der nächste Schritt zur Fertigstellung, nun fehlt nur noch der Brunnen am Kirchplatz, auch hier ist von 23. bis 25. Juli wieder ein großes Fest für alle Bürgerinnen und Bürger geplant. (Bericht und Bilder: Christine Kroschinski)

## Bericht zur letzten Gemeinderatssitzung

49 Jahre war Karl Pillmayer in Barbing und 24 Jahre Erwin Beck in Friesheim als Feldgeschworene tätig. Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurden beide aus ihren kommunalen Ehrenämtern verabschiedet. Bürgermeister Albert Höchstetter vereidigte die beiden Nachfolger Robert Böhm und Hermann Lehner. Im Anschluss hatte sich das Gemeinderatsgremium unter Vorsitz von Bürgermeister Albert Höchstetter mit einer Reihe von Bauanträgen zu befassen. Einvernehmlich konnten den Bauanträgen Bettina Froschhammer und Thomas Rieger (Wohnhaus in Sarching), Heinz Hartman (Eingangsüberdachung, Freisitz mit Geräteraum in Illkofen), Wieslaw und Danuta Kicki (Nebengebäude in Illkofen), Thomas Stempf (Terrassenüberdachung in Barbing) zugestimmt werden.



Eine kurze Zusammenfassung gab Bürgermeister Albert Höchstetter über die Ergebnisse der Bürgerversammlungen. Es seien keine Anträge vorgebracht worden, über die der Gemeinderat hätte Beschlüsse fassen müssen. Große Sorgen bereiten den Bürgern jedoch die Hinterlassenschaften von Hunden auf Gehwegen sowie wild entsorgter Müll. Die Anregungen im Bereich Verkehrssicherheit und -ordnung, Hausnummernbeschilderung sowie Hinweisschilder wurden bereits größtenteils durch die Mitarbeiter des Bauhofes erledigt, berichtete das Gemeindeoberhaupt. Einstimmig fasste der Gemeinderat den Beschluss, den Bebauungsplan zur Erweiterung des Gewerbestands Unterheising VI öffentlich auszulegen. Einvernehmlich konnte auch der Baugebietsergänzung im Bereich Barbing Nord-Ost II zugestimmt werden.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



## Informationen und »Bekanntmachungen«

### Gemeinde-Info aktuell



#### zum Thema

**Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing  
Telefon 0160 97862416**

- 1 Häckselplatz Barbing**  
Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, am Häckselplatz keinen Bauschutt und sonstigen Müll zu entsorgen.
- 2 Öffnungszeiten des Wertstoffhofes**  
Mittwoch 10 bis 12 Uhr, Freitag 14 bis 17 Uhr,  
Samstag 9 bis 12 Uhr
- 3 Sommerferienaktion:**  
Die 4-Tagesfahrten finden heuer von 09. – 13.08.2010 (ohne Mittwoch, den 11.08.2010) statt. Die vorgesehenen Ziele sind: Allianz Arena München mit anschließenden Besuch eines Hallen- oder Freibades, Rodelbahn im Bay. Wald, Freizeitpark Geiselwind und Erlebnisbad Palm Beach in Stein bei Nürnberg. Anmeldungen können ab sofort bei der Gemeinde Barbing, für Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren, erfolgen. Der Teilnehmerpreis beträgt 55,00 €, für das zweite Kind 50,00 € und jedes weitere Kind einer Familie und Kinder von Beziehern von Leistungen nach SGB II können kostenlos teilnehmen.
- 4 Behindertenberatung des Gesundheitsamtes:**  
Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden.  
**Termine:** 10.06.2010, 08.07.2010, 12.08.2010
- 5 Die nächsten Abfuhrtage sind:**  
**Restmülltonne:** 31.05., 14.06., 28.06., 12.07.  
**Papiertonnen:**  
**Gemeinde Barbing** 11.06., 13.07., 11.08., 09.09.  
**für Sarching** 14.06., 12.07., 09.08., 06.09.  
**Umweltmobil:** 26.06., 08:00 - 12:00 Uhr  
Donaustauf, Wertstoffhof  
25.09., 09:00 - 13:00 Uhr  
Tegernheim, Wertstoffhof  
23.10., 09:00 - 12:00 Uhr  
Bach, Wertstoffhof
- 6 Wer verleiht Pkw-Anhänger?**  
In der Bürgerversammlung in Barbing wurde angefragt, ob jemand im Rahmen der Nachbarschaftshilfe Pkw-Anhänger für ein geringes Entgelt für die Anlieferung von Gartenabfällen verleihen würde. Interessenten an dieser Aktion melden sich bitte bei der Gemeinde, Herr Geser, Tel. 09401 9229-12.

**Das nächste Barbinger Informationsblatt  
erscheint voraussichtlich um den 25.06. (Nr. 06-10)**

Annahmeschluss Dienstag, 15.06. **um 12 Uhr**  
Änderungen durch nichtvorhersehbare Umstände möglich.

## Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- |   |                             |
|---|-----------------------------|
| 29.05. Moritz-Apotheke, Neutraubling      |                             |
| 30.05. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim     |                             |
| 31.05. Neue-Apotheke, Neutraubling        |                             |
| 01.06. Regenbogen Apotheke, Obertraubling |                             |
| 02.06. Adler Apotheke, Neutraubling       |                             |
| 03.06. Apotheke im Globus, Neutraubling   |                             |
| 04.06. St.-Michael-Apotheke, Köfering     |                             |
| 05.06. Engel-Apotheke, Barbing            |                             |
| 06.06. Adler Apotheke, Neutraubling       |                             |
| 07.06. Moritz-Apotheke                    |                             |
| 08.06. Schloß-Apotheke                    | 18.06. Neue-Apotheke        |
| 09.06. Neue-Apotheke                      | 19.06. Regenbogen Apotheke  |
| 10.06. Regenbogen Apotheke                | 20.06. Adler Apotheke       |
| 11.06. Adler Apotheke                     | 21.06. Apotheke im Globus   |
| 12.06. Apotheke im Globus                 | 22.06. St.-Michael-Apotheke |
| 13.06. St.-Michael-Apotheke               | 23.06. Engel-Apotheke       |
| 14.06. Engel-Apotheke                     | 24.06. St.-Georgs-Apotheke  |
| 15.06. St.-Georgs-Apotheke                | 25.06. Moritz-Apotheke      |
| 16.06. Moritz-Apotheke                    | 26.06. Schloß-Apotheke      |
| 17.06. Schloß-Apotheke                    | 27.06. Neue-Apotheke        |



## Praxis für Podologie und Wundmanagement

medizinische  
**Fußpflege**

**Beate Röhrl**

- Podologin mit Kassenzulassung -
- Fußreflexzonen-Therapeutin -
- Wundexpertin ICW -

### Meine Leistungen:

- ◇ med. Fußpflege mit Verlaufsdokumentation
- ◇ Spezialfußpflege für Diabetiker  
ggf. in Verbindung mit ihrem Hausarzt

**Praxiszeiten und Tel. 09401/1084**

**Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr**  
**Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr**

Wenn gesundheitlich bedingt auch Hausbesuche  
**Neutraubling - Marktplatz 3 (BRK-Heim)**  
**www.podologie-röhrl.de**



**Maibaum in Barbing**

Auch in diesem Jahr hielt die FFW Barbing und der TV Barbing an der Tradition des Maibaumaufstellens fest. Unter der musikalischer Begleitung der Jugendblaskapelle Barbing und der Aubachmusikanten zogen die starken Männer der Vereine zum Garten der Rathausgaststätte, wo sich schon zahlreiche Gäste eingefunden hatten. Florian Lauterbach und Thomas Schindlbeck sorgten dafür, dass der Baum ohne Schwierigkeiten aufgestellt wurde.

Beim letzten schwungvollen Ruck in die Senkrechte wurden die kräftigen Männer mit Applaus und einem Tusch der Blaskapelle sowie einer kräftigen Brotzeit belohnt. Feuerwehrvorstand Stefan Bösmiller freute sich, dass auch Bürgermeister Albert Höchstetter, seine Stellvertreterin Elisabeth Regensburger und zahlreiche Gemeinderäte und Gäste aus den umliegenden Gemeinden den Weg in die Rathausgaststätte gefunden hatten. Vor allem dankte er allen Helfern und Beteiligten für ihre Mithilfe sowie der Familie Auburger, die in diesem Jahr den Maibaum gespendet hatten, aber auch den vielen Jugend-

lichen, die sich die Nächte um die Ohren schlugen, damit der Baum nicht in fremde Hände gelangen konnte.  
(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



**Sammlung und Entwicklung  
der Vorschläge der Bevölkerung  
zur Fortschreibung  
des Flächennutzungsplanes**

**In Barbing, am 8.6. in der Rathausgaststätte  
In Sarching am 9.6. im Haus der Vereine  
In Friesheim am 21.6. im Haus der Vereine  
In Illkofen am 22.6. im Gasthaus Geser  
In Eltheim am 23.6. im Vereinsheim**

**Beginn der Veranstaltungen ist jeweils  
um 18.00 Uhr. Alle interessierten Bürger  
sind herzlich eingeladen.**

**Höchstetter  
I. Bürgermeister**

**Aus dem Standesamtregister  
April 2010 bis Mai 2010  
Geburten**

am 11.04. Vivien Marie, Alexandra und Heiko Krenke  
am 06.05. Konstantin, Ina Janzen und Alexander Kränzler

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

**Eheschließungen**

am 05.05. Stefanie Huber und Christopher Dirrigl  
am 07.05. Jessie Coronel Patagan und Waldemar Beutlhauser  
am 14.05. Tabea Renner und Alexander Roth  
am 14.05. Sandra Baier und Markus Armann  
am 14.05. Angela Brunner und Christoph Krichbaum

**Sterbefälle**

am 26.04. Josef Gerl, Eltheim  
am 27.04. Anton Wiedemann, Barbing

**VERMIETUNG**

**Vermiete 2 Zimmer Wohnung ab 1. Juli 10  
in Barbing Margaretenstraße, 55 qm Küche,  
Bad, Kelleranteil, Balkon, Parkettböden für  
Nichtraucher, keine Haustiere.  
Werner Rauh, Tel.: 09 41 / 6 24 42**

**STELLENMARKT**

**Wir suchen eine Reinigungskraft von  
Dienstag bis Sonntag, 21.30 – 23.30 Uhr, auf  
400 Euro-Basis.  
Tel. 09401 9460**

**Wir bieten Teilzeitstelle als Schreinerhelfer.  
RODI - Holztechnik GmbH, Tel. 09401 50940**

**Wir suchen einen rüstigen Rentner als  
stundenweise Aushilfe in unserer Schreinerei.  
RODI - Holztechnik GmbH, Tel. 09401 50940**

Staatlich anerkannte  
Beratungsstelle  
für  
Schwangerschaftsfragen

-allgemeine Schwangerenberatung  
-Schwangerschaftskonfliktberatung  
-Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“  
-Empfängnisverhütung

Landratsamt Regensburg  
Gesundheitsamt  
Sedanstr. 1  
93055 Regensburg  
Tel. 0941/6002-0

## Schützengesellschaft Donaumöwe Barbing e.V.

Zur Frühjahrsversammlung war das Wetter leider nicht gerade einladend. Wir haben aber nicht aufgesteckt und sind trotzdem eine kleine Runde gewandert. Die Strecke führte am Hochwasserdamm entlang bis zur Donaustauer Brücke. Dort drehten wir bei und gingen entlang der Donau durch die Auen wieder zurück nach Barbing. Bis kurz vor der Überführung am Donaudamm hielt der Regen aus. Leider fing es hier zu regnen an und wurde auf den letzten knappen Kilometer noch nass. In der Rathausgastronomie konnten wir unsere Kleidung wieder trocknen und unterhielten uns in geselliger Runde bei Speis und Trank, bevor der Heimweg angetreten wurde. Alle Teilnehmer waren froh, dass eine kürzere Strecke marschiert werden konnte.



Am 12. Mai waren wir beim Sektionsehrenabend stark vertreten. Erfreulich waren auch die Ergebnisse unserer Schützen. Es wurden gute Ergebnisse erzielt. Besonders freute es uns, dass wir den Sektions-Schützenkönig und den Vizekönig in unserem Verein haben. Sektionsschützenkönig wurde Christian Danner und Vizekönig Hubert Förster. Der Schützenverein besetzte auch in diesem Jahr wieder eine Station beim Regensburg Marathon. Wir feuerten die Läufer kräftig an.

Zum Fronleichnamfest erwartet die Vorstandschaft eine starke Beteiligung. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Rathaus, der Gottesdienst ist um 9 Uhr bei der Grundschule. Am 5. und 6. Juni findet in Regensburg der Bayerische Schützentag statt. Wir beteiligen und am Sonntag zum Festzug und Gottesdienst. Auch hier erbitten wir eine starke Teilnahme um die Verbundenheit mit dem Schießsport zu demonstrieren.

Termine: 06.06. Fronleichnamfeier – Treffpunkt 8.30 Uhr am Rathaus. 05./06.06. Bayerischer Schützentag in Regensburg. Einzelheiten werden am Schießabend bekanntgegeben, 30.07.

Grillabend mit Ehrung zum Gemeindepokal. Beginn 19.00 Uhr, vom 01. August bis 09. September ist Sommerpause. Weitere Termine werden jeweils in der Tageszeitung bekannt gegeben. Besuchen Sie uns auf der Homepage: [www.donaumoewe-barbing.de](http://www.donaumoewe-barbing.de)

Die Vorstandschaft

## Männerchor beim Friedensgebet des Bundeswehrverbandes ERH

Am 28. April waren wir zum 5. Mal eingeladen, das Friedensgebet in der Dominikanerkirche auf dem Adlersberg musikalisch zu gestalten. Damit sangen wir zu der alljährlichen Feier die ökumenische Messe und unterhielten anschließend im Präb-Saal zur Feier. Unser Sänger Geribert Gahbauer hat uns diese Aufgabe als Vorstandsmitglied der ERH Regensburg ermöglicht.

Mit 15 Sängern und Chorleiter Thomas Spreiter führen wir auf den Adlersberg. Thomas Spreiter spielte auch die Orgel. Die Feier begann mit dem ökumenischen Gottesdienst, den Militärpfarrer Norbert Sauer aus Bogen und Pfarrerin Barbara Dietrich aus Abensberg zelebrierten. Wir sangen dabei Lieder aus der Kolbermoorer Messe und aus der Halbmeile-Messe.



Der neue Vorsitzende der ERH Regensburg, Oberst a.D. Hettner begrüßte die Teilnehmer und die Geistlichkeit, sowie den Männerchor. In seinem Gedenken an die Opfer des 2. Weltkrieges bezog er auch die gefallenen Soldaten in Afghanistan und in den sonstigen Krisengebieten ein. Pfarrer Norbert Sauer blickte in der Predigt auf die Ereignisse in Regensburg am 26. April 1945 zurück. An diesem Tag hatte Major Robert Burger den Mut, in der Nacht die in Regensburg fast eingeschlossenen Soldaten auf Schleichwegen aus der Stadt zu führen, so dass diese unbeschädigt am nächsten Tag an die Alliierten übergeben werden konnte. Damit wurde die Zerstörung des heutigen Weltkulturerbes verhindert.

Mit dem Lied „Großer Gott wir loben Dich“ klang der Gottesdienst aus. Anschließend waren wir zum Festakt im Präb-Saal eingeladen. Als Dank für die Einladung sangen wir vier Lieder, wofür wir viel Beifall ernteten.

(Bericht und Foto: Rudolf Schiekofer)

# Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant  
hausgemachte Antipasti

Jede große Pizza (Ø 34 cm)  
vom Holzbackofen

zum Mitnehmen 6,50 €



Schlesische Straße 46  
Im Ladenzentrum  
93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:  
täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068

Für die Glückwünsche  
und Geschenke zu meinem

## 80. Geburtstag

möchte ich mich bei allen Verwandten und Bekannten herzlich bedanken. Außerdem danke ich Herrn Landrat Mirbeth, Herrn Pfarrer Dr. Konrad und Herrn Bürgermeister Höchstetter.

Sarching, 2010

Johann Röhr

## „Lesezeichen“ von E.ON für Gemeindebibliothek

Christoph Henzel, Geschäftsleiter von E.ON Bayern, überreichte an Elisabeth Regensburger und Petra Ziegler von der Gemeindebücherei Barbing, einen Mediengutschein im Wert von 1000 Euro.



Bürgermeister Albert Höchstetter bedankte sich ganz herzlich, für die großzügige Unterstützung um das Medienangebot im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur zu erweitern. Er betonte, es sei das erste Mal, dass ein Unternehmen wie E.ON

einen Beitrag leiste.

Bisher habe die Gemeinde immer selbst versucht Mittel bereit zu stellen, damit der Bestand der Bücherei aufgestockt und für alle Generationen interessant bleibe. Lesen bilde, fördere die Fantasie und bereichere das Leben, deshalb unterstütze E.ON Bayern unter dem Motto „Bibliotheken fördern Lesen - wir fördern Bibliotheken“ auch in diesem Jahr 50 öffentliche Bibliotheken und Büchereien in Bayern, die mit ihrem Engagement in Kindern den Spaß am Lesen wecken, so Geschäftsleiter Christoph Henzel. Es soll aber auch das ehrenamtliche Engagement und die kreativen Ideen der Büchereimitarbeiter, die sich um Fortschritte im Bereich des Lesens kümmern, honoriert werden. Neben dem Mediengutschein im Wert von 1000 Euro erhielt die Bibliothek Barbing auch einen Sitzsack sowie Lesesitzchen, Buchaufkleber und Tragetaschen. Im Beisein von Bürgermeister Albert Höchstetter übergab Henzel eine Urkunde und den Mediengutschein an stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger, Leiterin der Gemeindebibliothek, und an Teamleiterin Petra Ziegler. 2500 Euro investiert die Gemeinde Barbing in die räumliche Verbesserung, attraktiver sollen vor allem die Leseecke und der Kinderbereich werden.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



## Einladung zum 40-jährigen Bestehen des Kindergartens St. Martin in Barbing

Wir möchten Sie zum 40-jährigen Jubiläum des Kindergartens St. Martin  
am 4. Juli 2010 recht herzlich einladen.

Der Festtag beginnt um 10.00 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst unter dem Thema „Arche Noah“. Die musikalische Gestaltung übernimmt gemeinsam mit den Kindern der Elternchor, der extra für diesen Anlass gegründet wurde.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im und vor dem Kindergarten ist gute Stimmung mit den „Landlern“ garantiert. Für das leibliche Wohl ist mit Grillspezialitäten, Käse, Getränken, Kaffee und Kuchen und der alljährlichen Sektbar bestens gesorgt.

Für die Kinder werden u. a. Kinderschminken, Kasperltheater sowie eine vielseitige Tombola angeboten. Unter den Preisen der Tombola befinden sich 107 außergewöhnliche Gutscheine, z. B. für Massagen, Frisörbesuche, Besuche in verschiedenen Thermen und Bädern, Stadtführungen und Schifffahrten, Restaurant- und Tierparkbesuche und vieles mehr.

Ein weiterer Höhepunkt wird die Versteigerung von:  
Zwei Karten für die Live-Sendung von BLICKPUNKT SPORT inkl. Studioführung in Unterföhring  
Karten für die Saison 2010/2011 des SSV Jahn Regensburg  
Ein ADIDAS T-Shirt der Deutschen Fußball Nationalmannschaft

Das Kindergarten-Team, der Elternbeirat und vor allem die Kindergartenkinder freuen sich auf Ihr Kommen.

# SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze  
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

## Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



## Stefan Bösmiller neuer Vorsitzender der FFW Barbing

Bereits im Januar standen bei der Jahreshauptversammlung der FF Barbing die Neuwahlen auf der Tagesordnung, diese wurde aufgrund krankheitsbedingter Absenz des Vorsitzenden Markus Haslbeck, vertagt. Lediglich die beiden Kommandanten Siegfried Gehring und Andreas Staudinger wurden im Rahmen der damaligen Generalversammlung gewählt. Ein weiterer Tagesordnungspunkt bei der außerordentlichen Generalversammlung war auch der Beschluss einer Satzungsänderung.



Zukünftig heisst es nicht mehr Vereinsvorstand und Vereinsvorstandschafft, sondern Vorstand und Vorstandschafft, diese wird in Zukunft um drei Beisitzer erweitert, dies wurde im Rahmen der Versammlung einstimmig beschlossen. Bei den anschließenden Neuwahlen konnten mit überwältigender Mehrheit Stefan Bösmiller zum ersten Vorstand und Markus Haslbeck zu seinem Stellvertreter gewählt werden. Das Amt des Kassenverwalters bleibt in den bewährten Händen von Klaus Danner. Zum Schriftführer wurde Christian Schindlbeck gewählt. Als Beisitzer fungieren Werner Schrödl, Christian Hoffmann und Anton Wiedemann. Bürgermeister Albert Höchstätter freute sich, dass das Führungsteam wieder komplett sei. Er dankte der Vorstandschafft für ihre Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen. Eine besondere Ehre wurde im Rahmen der Versammlung dem ehemaligen Vorstand Werner Schrödl zu teil, der das Amt über 10 Jahre lang ausübte, er konnte an diesem Abend zum Ehrenvorstand ernannt werden. In umsichtiger und kameradschaftlicher Weise ist er an der Spitze der Feuerwehr gestanden. Erster Kommandant Siegfried Gehring hob in seiner Laudatio das großartige Engagement, den unermüdlichen Einsatz und das sachliche Verhandlungsgeschick des ehemaligen Vorsitzenden hervor.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Vortrag im Kindergarten St. Martin: „Sag doch was“

Im Rahmen des Literacy-Monats zur Förderung der Sprachentwicklung von Kindern, konnte Kindergartenleiterin Edith Wellner, Diplom-Sozialpädagogin Daniela Dombrowsky als Referentin gewinnen. Dombrowsky gab Tipps und Anregungen für Eltern die Sprachkompetenz von Kindern bereits im Baby- und Kleinkindesalter zu fördern und zu entwickeln. Die Sprachentwicklung beginne mit der Geburt und ende nie.



Selbst Erwachsene erweitern stetig ihren Wortschatz, leitete die Referentin ihren besonders interessanten und wertvollen Vortrag ein. Kinder brauchen Bücher, um ihre Sprachkompetenz, die Wahrnehmung und die Fantasie zu schulen. Kinder lernen dann sprechen, wenn die Menschen in ihrer Umgebung ständig liebevoll in sprachlichem Kontakt zum Kind stehen. Wie gut ein Kind sprechen kann, habe nichts mit dem Einkommen zu tun, sondern vielmehr mit der Anzahl der Worte, die Eltern mit ihren Kindern sprechen. Frühförderung bedeute mehr als die Kinder für die Schule fit zu machen, sondern letztendlich bedeute es viel mit den Kleinen zu kommunizieren, ihre Fragen zu beantworten und ihr Interesse an Buchstaben und Zahlen zu fördern und zu unterstützen. Sprechen sei dabei die wichtigste Fähigkeit. In ihrem Vortrag ging die Sozialpädagogin auf die Sprachentwicklung der einzelnen Altersstufen ein und gab gleichzeitig anhand von altersgerechten Buchvorstellungen einen kleinen Anreiz, die Sprache zu fördern und das Interesse an Sprache zu wecken. Großes Interesse weckte bei den Eltern die Buchausstellung im Anschluss des Referates.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Nordic Walking Sarching



Die Nordic Walking Gruppe beteiligte sich am 17.04.2010 bei herrlichem Wetter und sehr schöner Strecke mit 11 Personen am ersten Walhallalauf der Ausdauerabteilung des SV Donauauf.

(Bild u. Bericht SV Sarching)

	<b>Häusliche Krankenpflege</b>
	<b>Altenpflege</b> <b>Grundpflege</b> <b>Behandlungspflege</b> <b>Beratung</b>
<b>HAUPTSTR. 69 · 93105 TEGERNHEIM</b> <b>TELEFON: 0 94 03/95 23 77</b> <b>IHRE ANSPRECHPARTNERIN:</b> <b>FRAU JUDITH DARGEL</b>	

	<b>Reinhold Reinhardt</b>
	<b>Heizung - Lüftung - Sanitär</b> <b>Klimaanlagen - Solaranlagen</b>
<b>Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773</b> <b>93092 Barbing, Benzstraße 3</b>	
<a href="http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de">http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de</a> <b>e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de</b>	

**Kreisjugendamt sucht Tagesmütter/-väter**

Das Kreisjugendamt sucht für die qualifizierte Tagesbetreuung Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen, Sozial- oder Diplom-Pädagogen/innen. Aber auch andere interessierte Personen, die in der Tagespflege tätig sein wollen, können sich beim Kreisjugendamt melden.

Voraussetzung für diese Aufgabe sind unter anderem Freude am Umgang mit Kindern sowie die Bereitschaft, ein Kind in ihrer Familie tagsüber aufzunehmen, es einführend zu betreuen und individuell zu fördern und zu erziehen. Auch Offenheit für einen Austausch mit anderen Tagesmüttern und die Bereitschaft zur Kooperation mit Eltern und dem Kreisjugendamt sind wichtige Eigenschaften, welche die-/derjenige mitbringen sollte. Interessierte sollen bereit und in der Lage sein, sich in speziellen Kursen für den Bereich der Kindertagespflege qualifizieren zu lassen und/oder haben bereits Erfahrung durch die Betreuung eigener Kinder.

Wer Interesse hat, Kinder in Tagespflege zu betreuen, kann sich beim Kreisjugendamt zu einer persönlichen Beratung melden. Ansprechpartnerin ist Dipl.-Sozialpädagogin (FH) Ute Raffler vom Kreisjugendamt, Tel. 0941/4009-491.

(Landratsamt Regensburg, Pressestelle)

**Tag des Mädchenfußballs in Barbing  
C-Mädchen gewinnen Oberpfalzpokal**

Auf der Sportanlage des TV Barbing wurden die Finalsiege im Oberpfalzcup der Juniorinnen-Teams von U11, U13, U15 und U17 sowie das Bezirksfinalspiel des BFV Pokals der Frauen ausgetragen. Während heute schon die Blicke in Richtung WM 2011 gehen und sich jeder auf das Highlight des Frauenfußballs freut, wartete auf die Fußballerinnen der Oberpfalz ihr besonderes Highlight in Barbing.



Bei insgesamt sieben Pokalendspielen zeigten die Fußballerinnen ihr Können und boten exzellenten Fußball. Integriert waren die Finalsiege in den „Tag des Mädchenfußballs“, der erst durch die Ausrichter, den TV Barbing und dem BFV, möglich wurde. Bereits im Vorfeld hatten sie schon hervorragende Teamarbeit geleistet. Die beiden Fußballabteilungsleiter Ulli Lauterbach und Mike Jogsch sowie die beiden C-Mädchen-Trainer Jürgen Meßenzehl und Franz Ostermeier haben alle Kräfte des TV Barbing mobilisiert um diesen Tag einmalig werden zu lassen. Auch die Vorstandschaft des BFV ließ es sich nicht entgehen den Tag in Barbing zu verbringen. Barbings Bürgermeister Albert Höchstetter, der die Eröffnungsgrußworte sprach, wünschte den Teilnehmerinnen und Besuchern spannende Spiele.

Der TV Barbing sorgte bestens für das leibliche Wohl aller Gäste. Leider machte der verregnete Tag den Ausrichtern einen Strich durch die Rechnung und das ausgeklügelte Rahmenprogramm fiel sprichwörtlich ins Wasser. Es war schön zu sehen, dass sich trotz des verdrießlichen Wetters so viele

Leute für den Mädchenfußball interessierten und sie tatkräftig und lauthals unterstützten. Zahlreiche Barbinger ließen sich natürlich das Pokalendspiel ihrer C-Mädchen nicht entgehen, die gegen die JFG Mittlere Vils antraten. Welch eine Freude bei den Barbinger Zuschauern, als die C-Mädchen des TV Barbing schlussendlich im Elfmeterschießen die Nerven bewahrten und ihren Gegner mit 4:3 bezwangen. Wahre Freudenstürme begleiteten die Mädchen auf ihrem Weg zur Siegerehrung. Die Mädchen und ihre Trainer möchten sich auf diesem Weg bei allen Helfern und Organisatoren sowie natürlich den lautstarken „Schlachtenbummlern“ bedanken, die diesen Tag haben einmalig werden lassen.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

**B-Jugend des TV Barbing guter Start  
in die Aufstiegsrunde**

Mit zwei Spielen die unentschieden endeten, gegen Prüfung (2:2) und gegen Neutraubling (3:3) sowie dem 3:1 Sieg in Tegernheim gegen Hohe Linie II, ist die B-Jugend des TV Barbing gut in die Aufstiegsrunde gestartet und belegt derzeit den zweiten Tabellenplatz.



Die junge Mannschaft zeigte hervorragenden Einsatz und bewies zudem technisches Können und Ausdauer, so dass die Spiele bereits meist in der zweiten Halbzeit entschieden wurden. Markus Burgermeister mit drei und Mert Ünal mit zwei Treffern führen die interne Torschützenliste an, dabei glänzt Onur Oral als Vorbereiter. Mit dieser Leistung überraschte die Mannschaft sowohl ihren Trainer Klaus Leopold als auch die Abteilungsleitung mit Ulli Lauterbach und Mike Jogsch sehr positiv, da man sich als „jüngerer“ Jahrgang eigentlich nicht viele Chancen ausgerechnet hatte.

(Bild u. Bericht: Klaus Leopold)

*Herzlichen Dank*

anlässlich der Glückwünsche  
und Geschenke zu meinem

*80. Geburtstag.*

Mein Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Werner Konrad, der Gemeinde Barbing, Herrn Bürgermeister Höchstetter, den Vereinen OGV und Frauenbund Barbing.

Besonders bedanke ich mich bei meiner Familie, allen Verwandten, Nachbarn und Freunden.

Barbing, im April 2010

Anna Mahal



# Durch Bettfedernwäsche – Betten wieder wie neu

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

Federn- und Daunettenbetten, Synthetischenbetten und Matratzenbezüge, sowie jetzt neu auch Naturhaarbettten!

## 1 Bett

Federn waschen

16.- €

## 1 Bett-Inlett

Mako-Inlett, Vierkammerstepp 135 x 200 ab 55.- €

## 1 Kissen

Federn waschen

8.- €

## 1 Kissen-Inlett

Mako-Inlett, 80 x 80

ab 9.- €

# Betten BÖHM

Regensburg  
Eigener Kundenparkplatz

Steinweg 21 + 30  
Telefon (09 41) 8 46 35

## Älteste Bürgerin der Gemeinde Barbing feierte 97. Geburtstag

Bürgermeister Albert Höchstetter überbrachte Anna Heindl, der ältesten Bürgerin der Gemeinde Barbing, seine herzlichsten Glückwünsche zum 97. Geburtstag.



Geboren und aufgewachsen ist Anna Heindl, geb. Urban, mit 10 Geschwistern in Sarching, dort besuchte sie auch die Volksschule. Nach der Schule arbeitete sie in einer Landwirtschaft in Grassfing, dort hat sie auch ihren Mann Otto Heindl aus Luckenpaint kennen gelernt. 1937 gaben sich die beiden das Ja-Wort und zogen in das selbst gebaute Haus „an der Rinsen“, einem der schönsten Plätze in Sarching. Nach der Hochzeit arbeitete Anna Heindl auf dem Gutshof der Familie Heitzer in Sarching und später in der Bettfedernfabrik in Neutraubling. Das Glück der beiden Eheleute wurde mit Tochter Maria und Sohn Otto junior gekrönt. Inzwischen zählen zwei Enkelkinder und ein Enkelsohn zur Familie, die die Jubilarin zur sechsfachen Uroma machten. Im Jahr 1992 verstarb Ehemann Otto. Der große Wunsch der Jubilarin, ein zufriedener Lebensabend sei in Erfüllung gegangen. Den verbringt sie bei Enkelin Gisela Stöckel und deren Ehemann Paul sowie den Urenkeln Florian und Lukas. „Ich könnte es nicht schöner haben“ meint sie dabei mit strahlenden Augen.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Musikalischer Abend am Kirchplatz in Barbing

anlässlich der Feierlichkeiten zur Einweihung des Brunns auf dem Kirchplatz in Barbing veranstaltet die Johann-Michael-Sailer-Schule am Samstag, 24.07.2010, von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr einen musikalischen Abend.

Vor allem alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sind zu diesem Abend herzlich eingeladen, um einen musikalischen

Beitrag zu leisten, sei es auf einem Instrument, als Sängerin oder Sänger, in einer Musikgruppe..., natürlich auch als Zuhörer! Einige haben schon zugesagt, über viele weitere Meldungen würden wir uns sehr, sehr freuen!

Selbstverständlich beteiligen sich auch die jetzigen Schulkinder: Im Chor, in der Instrumentalgruppe, als Schauspieler und als Solisten. Meldungen werden gerne entgegengenommen und der Telefonnummer 09401/1200 oder per Mail an [VSBarbing@t-online.de](mailto:VSBarbing@t-online.de)

## Männerchor Barbing

### umrahmte feierliche Maiandacht

Die Kapelle der Familie Haslbeck in Unterheising war für die Gläubigen der Großgemeinde Barbing das Ziel ihrer Marienverehrung.

Trotz der für Mai kühlen Temperaturen versammelten sie



sich zur feierlichen Maiandacht an der Kapelle, die Pfarrer Dr. Werner Konrad zelebrierte. Unter der Leitung von Thomas Spreiter sang er Männerchor Barbing wunderschöne Marienlieder.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Martin Grundner

### Garten- und Landschaftsbau



Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen

Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen

Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach

Tel. 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46



**Steffi Huber und Christopher Dirrigl haben geheiratet**



Am 5.5. gaben sich die Verwaltungsangestellte Steffi Huber aus Sarching und Christopher Dirrigl aus Klaffenberg im Rathaus von Barbing das Ja-Wort. Die Trauung vollzog Steffis „Chef“ Bürgermeister Albert Höchstetter. Natürlich ließen es sich die Kollegen der Braut nicht nehmen mit vielen nützlichen Werkzeugen als Geschenken zu gratulieren, denn die beiden bauen sich gerade ein Eigenheim in Sarching. Zur Gratulationscour waren auch die „Powerfrauen“ aus Sarching sowie die Fussballdamen des TV Barbing angetreten. Vor dem Rathaus bildeten die Fussballdamen ein Spalier und am Ende wartete Arbeit. Aus einem großen Bettlaken musste ein Herz ausgeschnitten werden, ehe es mit Familie und Freunden zum Feiern ging.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

**IRONMAN: Vollsperrung am 1. August 2010**

Am 1. August 2010 findet im Landkreis und der Stadt Regensburg erstmalig der IRONMAN Regensburg statt. Zu diesem sportlichen Großereignis haben sich über 2.000

Teilnehmer aus 54 Nationen angemeldet. Der IRONMAN Regensburg ist eine Qualifikation für die Weltmeisterschaft in Hawaii. Hierbei werden 50 Startplätze für diese Weltmeisterschaft vergeben.

Die Teilnehmer schwimmen eine Strecke von 3,8 Kilometern im Guggenberger See, legen dann in zwei Runden 180 Kilometer auf dem Fahrrad durch den östlichen Landkreis Regensburg zurück und laufen abschließend einen Marathon über eine Distanz von 42,2 Kilometer im Stadtgebiet von Regensburg.

Die Radstrecke durch das Regensburger Land ist während der Veranstaltung am 1. August 2010 von 7.15 Uhr bis 17.00 Uhr für Fahrzeuge aller Art voll gesperrt. Der Rundkurs beginnt am Guggenberger See führt über Barbing, Donaustauf, Sulzbach, Ober- und Unterlichtenwald nach Brennbach, von dort dann über Wiesent, Pfatter, Riekofen, Sünching, Haidenkofen, Aufhausen, Gansbach, Gailsbach Hagelstadt Langenehring, Moosham, Mintraching zum Guggenberger See. Die Athleten müssen diese Runde zweimal mit dem Fahrrad bewältigen.

Die Vollsperrung gilt auch für landwirtschaftlichen Verkehr. Das Landratsamt Regensburg rät deshalb den von der Sperrung betroffenen Landwirten, Vorbereitungen zu treffen und Mähdrescher und landwirtschaftliche Zugmaschinen bereits vor der Sperrung auf den Feldern abzustellen, um am 1. August keine Beeinträchtigung bei der Feldarbeit zu haben. Der Landkreis Regensburg bedankt sich bereits jetzt schon für Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zur IRONMAN Regensburg sowie detaillierte Angaben zur Streckenführung finden Sie im Internet unter: [www.ironman-regensburg.de](http://www.ironman-regensburg.de).

(Landratsamt Regensburg – Pressestelle)

**Einladung zur Dorfmeisterschaft**

Am 12. Juni 2010 veranstalten die Stockfreunde Barbing wieder die Dorfmeisterschaft im Stockschießen. Herzlich eingeladen sind alle Barbinger Vereine, Familien oder Stammtischmannschaften. Eine Mannschaft besteht aus vier Personen, wobei nur zwei aktive Stockschützen in einer Mannschaft mitspielen dürfen. (Es dürfen keine Platten unter Härtegrad 50 verwendet werden.) Trainingsmöglichkeiten bestehen in der Woche vom 07. bis 10. Juni jeweils ab 18.00 Uhr. Es wird der Bürgermeister-Höchstetter-Wanderpokal ausgespielt.

Für die vielen persönlichen und schriftlichen Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem

*85. Geburtstag*

bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Vereinen und Gratulanten.

Barbing, im Mai 2010

Michael Walzer

**Ambulante Dienste**   
**KROMPASS**  
Alten- und Krankenpflege

**Evi Krompass**  
Bischof-Sailer-Straße 10 - 93092 Barbing  
Tel. 09401 / 527992 - Fax 09401 / 527991 - Mobil 0170 / 9970305  
**Helfen ist unser Auftrag**  
Einsatzgebiet: Regensburg Umland Ost  
Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Neutraubling, Mintraching, Geisling, Pfatter, Donaustauf, Tegernheim  
Wir arbeiten in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst

### Radltour des OGV Sarching

Am Sonntag, 2. Mai, trafen sich 13 Mitglieder des OGV Sarching zur diesjährigen Radltour. Die Teilnehmer waren gut gelaunt und bewiesen von Anfang an, dass ein Gärtner mit jedem Wetter zurechtkommt. Die Fahrt führte durch die Gemeindeteile Friesheim und Illkofen, vorbei an Auburg, Altach und Eltheim nach Geisling. Unterwegs gab es ernste und viel mehr zum Schmunzeln gedachte Kommentare über das verspätete Frühjahr.

Im Gasthaus Posthorn in Geisling wurden die Radler von gut 20 OGV-Mitgliedern erwartet, die mit dem PKW vorausgefahren waren. Spontan stieg die Stimmung; ab und zu konnte man - sprichwörtlich - sein eigenes Wort nicht mehr verstehen. Kaffee, Kuchen, Sulzen und andere Brotzeiten förderten das leibliche Wohl der Ausflügler.

Am späten Nachmittag traten die OGV in kleineren Gruppen, abhängig von der Wetterlage, die Heimreise an.

### Terminverschiebung OGV Sarching

Die Vereinsleitung des OGV Sarching hat beschlossen, die Feier zum 40-jährigen Vereinsjubiläum (Termin ursprünglich 06.06.2010) zu verschieben. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### Kostenfreie Rücknahme von PAMIRA-Vepackungsmaterial

Auch in diesem Jahr können wieder leere Spritzmittelkanister oder sonstige Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Flüssigdüngern und Spritzenreinigern über das PAMIRA-Rücknahmesystem kostenlos zurückgegeben werden. Die Rücknahmeaktion, basierend auf einer gemeinsamen deutschlandweiten Initiative von Handel und Hersteller, erfolgt im Landkreis Regensburg an den nachfolgend genannten Annahmestellen.

Vor Abgabe sind die Verpackungen zu sortieren nach Kunststoff, Metall und Beuteln. Außerdem sind die Verschlüsse getrennt abzugeben und Behältnisse über 60 l müssen durchtrennt sein. Die Sauberkeit der Behältnisse innen und außen (nicht verschmutzt, gut ausgespült und trocken) ist ebenfalls sehr wichtig und wird auch kontrolliert.

Zielsetzung ist schließlich die ordnungsgemäße Verwertung, bei welcher der gesammelte Kunststoff z. B. zur Produktion des chemischen Lösungsmittels Methanol oder als Energieträger in Zementwerken eingesetzt werden kann. Natürlich wird auch das Metall recycelt - dieser Rohstoff kann später wieder vielerlei Verwendung finden.

In Obertraubling bei der BayWa (Am Langwiesfeld 9, Tel. 09401/96050) wird vom 29.06. bis 01.07.2010 gesammelt.

Für die zahlreichen Glückwünsche  
und Geschenke zu meinem

## 85. Geburtstag

möchte ich mich recht herzlich bei Herrn Bürgermeister Höchstetter, der Pfarrei mit Frau Kammermeier, dem Frauenbund und der Raiffeisenbank Barbing bedanken. Ebenso ein herzliches Dankeschön meiner Familie, meinen Nachbarn, Verwandten und Bekannten.



Barbing, im Mai 2010

Hildegard Gareis

### Schützenverein

### Gemütlichkeit Sarching e.V.

Ergebnisse der letzten Rundenwettkämpfe:

Die 2. LP gewann gegen Neutraubling mit 1026 : 1015 Ringen. Dobliger Petra 346 R, Raith Jutta 340 R. Ehbauer Günther 340 Ringe. Die 2. LP verlor in der Bezirksoberliga gegen Regenstauf mit 1436 : 1460 Ringen. Raith Martin 371, Menath Hans 362, Raith Gerhard 357, Wolfert Birgit 346 Ringe.



Die 1. LG-Mannschaft verlor knapp gegen Hausen mit 1470 : 1468 Ringen. Lotter Christin 374, Menath Hans 374, Heisterkamp Franziska 360, Zweckerl Florian 360 Ringe.

Bei der diesjährigen Vatertagswanderung beteiligten sich 15 Väter. Mit einem Weißwurstfrühstück begann die Wanderung beim Karlwirt und führte zum Mittagessen in den Gasthof Hammermühle und weiter ins Weinlokal Heitzer nach Bach. Schützenmeister Josef Dobliger organisierte die Abholung von dort mit PKW. Der Ausklang fand wieder beim Karlwirt statt.

Bericht Heinz Semmelmann

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST

### Ihr kompetenter Partner für Neubau und Renovieren

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster  
Haus- und Zimmer-Türen  
Rolläden  
Insektenschutzgitter  
für Neu- und Altbau



**Bau-Elemente Linner** e.k.

Von-Miller-Str. 2 • OT Unterheising • 93092 Barbing  
Tel.: 09401 / 52 76 773 • Fax: 09401 / 52 76 774  
www.linner.de • e-mail: linner@linner.de

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache



## Foliensammlung aus der Landwirtschaft 2010

Ablauf und Organisation in Stichpunkten: Verteilung der Meldekarten mit Sammelkriterien über den Bayer. Bauernverband und die Ortsobmänner vor Ort als Ansprechpartner an interessierte Landwirte. Rücksendung der ausgefüllten Karten an die Firma Meindl bis spätestens 31.05.2010. Rückantwort der Firma Meindl mit Angabe des geplanten Abholtermins am angegebenen Bereitstellungsort ab 07.06.2010. Durchführung der Sammlung ab dem 21.06.2010 für ca. 3 Wochen.

Sehr wichtig: Bitte beachten Sie die Sammelkriterien!

Für Rückfragen steht Ihnen das Sachgebiet Abfallwirtschaft (Telefon-Nr. 0941/4009-316) und der Bayer. Bauernverband zur Verfügung

## Baumaßnahmen zeigen Fortschritte

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung unternahmen die Gemeinderäte v mit Bürgermeister Albert Höchstetter eine Ortsbegehung, bei der alle laufenden Bauvorhaben der Gemeinde besichtigt wurden. Die erste Station war die „alte Schule“ in Illkofen.



Während eines kurzen Rundganges erklärte dritter Bürgermeister Hans Thiel die Funktionen der verschiedenen Räume, den Bauablauf, Fortschritt und Bautechnik. Etwa 300000 Euro werden in das Haus der Vereine und das angrenzende, neu gebaute Feuerwehrgerätehaus investiert, ergänzte Bürgermeister Höchstetter. Viel wurde in den letzten Wochen geleistet, die Gemeinderäte zeigten sich mächtig beeindruckt, zumal alle Gewerke in Eigenleistung erledigt werden. Die nächste Etappe führte nach Friesheim, hier wurde im Rahmen der Dorferneuerung der Dorfplatz neu gestaltet. Zwischenzeitlich wurde der Platz begrünt und ein Teil des alten Baumbestandes durch Neupflanzung ersetzt. Typisch für Friesheim habe man sich hier für Kastanien entschieden. Lediglich der Brunnen, der sich mit der Geschichte von Friesheim befasst, fehlt noch. Erfreulich sei, so Bürgermeister Albert Höchstetter, dass die Baumaßnahmen zügig abgelaufen seien, sondern auch die Kosten geringer ausgefallen seien, als ursprünglich veranschlagt. Danach begab sich der Gemeinderat zum Kindergarten Sarching, der

durch einen Anbau erweitert wird in dem eine dritte Kindergartengruppe und eine Kinderkrippe Platz finden. Bürgermeister Höchstetter konnte hierzu auch Architekt Manfred Baumgartner und Kirchenpfleger Christian Ullrich begrüßen. Der lange Winter habe bei der Baumaßnahme einen Streich gespielt, es werden alle Kräfte mobilisiert werden müssen, damit die beiden Einrichtungen spätestens Mitte September in Betrieb genommen werden können, betonte das Gemeindeoberhaupt. Architekt Manfred Baumgartner führte durch das Gebäude und ließ in seinem Bericht alles Wissenswerte einfließen über Planung und Funktion der Räume, die Gewerke und Technik. Die letzte Etappe bildete der Kindergarten Barbing, hier konnte sich das Gremium sowie Kirchenpfleger Gerhard Böhm einen Eindruck über die derzeitige Generalsanierung verschaffen, die bei laufendem Kindergartenbetrieb durchgeführt wird. Architekt Manfred Baumgartner erstattete Bericht zu den einzelnen Maßnahmen. Die Arbeiten im Dachgeschoss sowie die sanitären Anlagen seien bereits abgeschlossen. (Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Rainer Lattus von Edeka Barbing spendiert Hochbeet für Kindergarten Barbing

Edeka-Kaufmann Rainer Lattus unterstützte den Kindergarten Barbing mit der Initiative „Aus Liebe zum Nachwuchs – Gemüsebeete für Kids“ der Edeka-Stiftung. Der Unternehmer betreut das Nachhaltigkeits-Projekt von der Anpflanzung bis zur Ernte im Hochbeet. Die Kinder wurden mit schicken Gartenschürzen, kindgerechtem Pflanzwerkzeug und kleinen Gießkannen ausgestattet. Kindergartenleiterin Edith Wellner und die Erzieherinnen Christa Lutz, Monika Gehringer und Maria Sulzer freuten sich sehr über das großartige Geschenk. Zudem gab es für die Kids noch das Lern- und Vorlesebuch „Dem Gemüse auf der Spur“ in dem sich alles um die bunte Welt des Gemüses dreht. Als Dankeschön sangen die Kinder für den netten „Patenonkel“ ein Lied und überreichten zusammen mit den Erzieherinnen ein selbst gebasteltes Bild eines Hochbeetes mit allen Namen der Kinder. Lattus versprach, dass es einen Ehrenplatz in der Gemüseabteilung erhalten soll.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



# Mahal

[www.auto-mahal.de](http://www.auto-mahal.de)



- Neu- und Gebrauchtwagen**
- el. Achsvermessung**
- Unfallinstandsetzung**
- Klimaservice**

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97

## Vereinsmeisterschaft bei Donaustand Friesheim

Der Ehrenabend der Vereins- und Pokalsieger der Schützen von Donaustand Friesheim fand unter zahlreicher Beteiligung im Haus der Vereine statt. Im Rahmen der Ehrungen zog Schützenmeister Josef Lehner eine äußerst positive Bilanz. Insgesamt waren an den 39 Schießtagen 1082 Schützen am Schießstand. Als „Fleißigster“ zeigte sich Florian Stern, der an 37 Schießabenden zugegen war, großes Lob und eine Flasche „Zielwasser“ wurde ihm von Schützenmeister Lehner zuteil. Um die Jugendlichen auch weiterhin zu motivieren sich so zahlreich zu beteiligen, gab es für sie neben der obligatorischen Urkunde auch einen Pokal. Vereinssieger der Schülerklasse aufgelegt wurde Lisa Güntner mit 1447 Ringen, gefolgt von Johannes Graml (1234 Ringe) und Michael Pfeiffer (1024 Ringe). In der Schülerklasse holte sich Elisabeth Bauer mit 1538 Ringen den Titel vor Stefan Beimler (1396 Ringe) und Bernhard Lehner (1282 Ringe).



Auf den weiteren Plätzen folgen Sebastian Lehner, Tobias Fuchs und Alexander Fischer. In der Jugendklasse siegte Vanessa Galos mit 1779 Ringen, gefolgt von Daniel Bauer (1551 Ringe) und Alexandra Gerlach (1528 Ring). Vereinsmeisterin in der Juniorenklasse wurde Julia Klotzsch mit 1780 Ringen vor Theresa Kiesel (1581 Ringe) und Benedikt Jäger (1442 Ringe). In der Damenklasse konnte sich Elisabeth Bauer mit 1878 Ringen an die Spitze setzen vor Verena Klotzsch mit 1855 Ringen und Christa Jäger mit 1705 Ringen. In der Damenaltersklasse wurde Irmgard Niedermeier mit 1620 Ringen Vereinsmeister, gefolgt von Anita Lehner mit 1520 Ringen und Anni Bauer mit 1359 Ringen. Den Titel Vereinsmeister der Schützen holte sich Robert Pangerl mit 1905 Ringen, gefolgt von Manuel Lehner mit 1847 Ringen und Gerhard Grundner 1734 Ringen. Die Vereinsmeisterschaft der Schützenaltersklasse entschied Edgar Güntner

mit 1907 Ringen für sich, vor Hermann Lehner (1735 Ringe) und Josef Lehner (1703 Ringe). Bei den Senioren darf sich Thomas Spreiter mit 1764 Ringen Vereinsmeister nennen, vor Martin Brucker (1764 Ringe) und Peter Moll (1682 Ringe). In der Disziplin Luftpistole setzte sich Martin Brucker mit 1743 Ringen durch, vor Stefan Hagen (1740 Ringe) und Robert Pangerl (1739 Ringe). Im Anschluss konnten die Pokalsieger geehrt werden. Beim König- und Pokalschießen wurde von 65 Schützen 628 Serien geschossen. Es war Ehrensache, dass neben Schützenmeister Josef Lehner auch die edlen Spender der Wander- und Siegerpokale (Edgar Güntner, Robert Pangerl, Irmgard Niedermeier, Alois Klotzsch sowie Firma Pet) diese an die Sieger überreichten. Das Pokalschießen der Schüler gewann Bernhard Lehner, vor seinem Bruder Sebastian und William Wohlfahrt. Auf den weiteren Plätzen folgten Lisa Güntner, Florian Pfeiffer, Alexander Fischer und Johannes Graml. Den Wanderpokal der Jugendklasse sicherte sich Elisabeth Bauer, vor Alexandra Gerlach, Tobias Fuchs und Stefan Beimler. Den Pokal der Junioren gewann Vanessa Galos vor Daniel Bauer und Julia Klotzsch. Pokalsiegerin der Damenklasse wurde Elisabeth Bauer, gefolgt von Verena Klotzsch und Franziska Stern. In der Damenaltersklasse setzte sich Irmgard Stern mit vor Anni Bauer und Christa Jäger. In der Schützenklasse gewann Robert Pangerl seinen „eigenen“ Pokal, gefolgt von Manuel Lehner und Anton Pfeiffer. Den Pokalsieg der Schützenaltersklasse gewann Edgar Güntner vor Alois Klotzsch und Hermann Lehner. Pokalsieger der Seniorenklasse wurde Johann Brucker vor Heinrich Stern. In der Seniorenklasse aufgelegt weiblich setzte sich Erna Brucker an die Spitze. Bei den Senioren männlich aufgelegt siegte Thomas Spreiter vor Peter Moll und Ferdinand Bübl. Den Pokalsieg der Disziplin Luftpistole entschied Peter Moll für sich, gefolgt von Stefan Hagen, Hermann Lehner, Robert Pangerl und Josef Bauer. Der „Meistpreis“ eine Flasche „Zielwasser“ ging mit 26 Serien an Andreas Feldmeier.

Nachdem die Vereins- und Pokalsieger bekannt gegeben wurden, stieg die Spannung an diesem Abend, als Schützenmeister Josef Lehner die Könige proklamierte. Die Königsketten überreichten jeweils die letztjährigen Könige und Liesln. Die Jugendkönigskette darf in diesem Jahr Martin Seidl tragen (63Teiler). Vizejugendkönigin wurde Vanessa Galos (200 Teiler) und Brezenkönig Tobias Fuchs (215 Teiler). Schützenliesl wurde Stefanie Stern (292 Teiler), Knackwurstliesl darf sich Christa Jäger (335 Teiler) nennen und Brezenliesl ist Franziska Stern (401 Teiler). Ein Jahr lang werden als Schützenkönig Robert Pangerl (119 Teiler), Knackwurstkönig Johann Brucker (158 Teiler) und Brezenkönig Gerhard Grundner (176 Teiler) die Donaustand Schützen repräsentieren.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



# Rechtsanwaltsbüro Kohls & Hobrack

**Rechtsanwältin  
Angelika Kohls**  
Fachanwältin für Arbeitsrecht

### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht / – Verkehrsrecht
- Mietrecht

### Interessenschwerpunkte:

- Erbrecht / – Versicherungsrecht



**Rechtsanwältin  
Sandra Hobrack**  
Fachanwältin für Familienrecht

### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Baurecht / – Gesellschaftsrecht
- Strafrecht

### Interessenschwerpunkte:

- Bußgeldverfahren / – Vertragsgestaltung



### Aus der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen Eltheim

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Eltheim konnte Vorsitzender Albert Geserer neben den Mitgliedern auch Bürgermeister Albert Höchstetter begrüßen. Wie er in seinem Jahresbericht ausführte, wurde die Instandsetzung von Feldwegen vorangetrieben. Im westlichen Teil Eltheims wurden über drei Kilometer der Wege saniert. Damit dies längere Zeit so bleibe, hoffe Geserer auf einen pfleglichen Umgang. Größere Wildschäden durch Schwarzkittel seien im vergangenen Jahr weitgehend ausgeblieben berichtete Geserer in seiner Bilanz. Was aber bestehen bleibe, seien die Probleme mit der enorm gewachsenen Population von Wildgänsen. Große Schäden hätten auch Rabenkrähen und Elstern verursacht. Geserer informierte die Jagdgenossen, dass er hierzu ein Schreiben an die untere Jagdbehörde aufsetzen werde, zur Erlangung einer Sondergenehmigung mit Verlängerung der Abschusszeiten. Kassier Thomas Krichbaum berichtete über die Einnahmen und Ausgaben, wobei der Feldwegebau mit 4710 Euro stark zu Buche geschlagen habe. In diesem Zusammenhang dankte Krichbaum Bürgermeister Höchstetter für die finanzielle Unterstützung der Gemeinde, die einen Zuschuss von 500 Euro gewährte. Bürgermeister Albert Höchstetter lobte das Bemühen der Jagdgenossen um die Landschaft, landwirtschaftlichen Flächen sowie Gräben und Feldwege.

(Bericht: Christine Kroschinski)

### FFW Illkofen: Leistungsprüfung Variante III

Eine weitere Löschgruppe der FFW Illkofen stellte vor den kritischen Augen der Schiedsrichter KBI Gruschka, KBM Hopfensperger und KBM Schweiger und einer großen Zahl von Zuschauern ihre Schlagkräftigkeit unter Beweis. Obwohl sie sich für die schwierigere Variante III der Leistungsprüfung entschieden haben, war nahezu alles perfekt.



Die Variante III der Leistungsprüfung simuliert den Innenangriff mit Wasserentnahme aus Hydranten. Für die Übung standen 300 Sekunden zur Verfügung, wobei die Zeit von 240 Sekunden nicht unterschritten werden sollte. Genauesten hatten KBI Theo Gruschka und KBM Hans Hopfensperger die Arbeit der

Feuerwehrmänner und -frauen im Blick, während KBM Franz Schweiger die Zeit kontrollierte. Da alles perfekt gepasst hatte, ließ KBI Gruschka Gruppenführer Sitter sofort den Aufbau zurücknehmen und die Vorbereitungen für den zweiten Teil der Prüfung angehen.

Hier galt es in 100 Sekunden eine Saugleitung mit vier Saugschläuchen zu kuppeln. Auch dies klappte und alle Gerätschaften konnten wieder im Fahrzeug verstaut werden. „Fahrzeug fahrbereit“ meldete deshalb Maschinist Kraus an den Gruppenführer, der daraufhin dem Schiedsrichterteam weitergab: „Leistungsprüfung beendet!“.

„Ich gratuliere euch wirklich zu dieser hervorragenden Leistungsprüfung. Auch den jungen Damen gilt mein Respekt dafür, wie sie die Saugleitung gekuppelt haben. Auch der Atemschutzeinsatz war perfekt.“, lobte KBI Gruschka.

Lob zollte auch 2. Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger der Gruppe. Sie hoffte, dass diejenigen, die mit dem goldroten Abzeichen am Ende ihrer Feuerwehrkarriere stehen, dem Verein noch lange treu bleiben und dass diejenigen, die bei der Leistungsprüfung das Bronze-Abzeichen abgelegt haben wie ihre Kameraden bis zum höchsten Stufe durchhalten. Regensburger war sich sicher, dass das neue Feuerwehrgerätehaus ihnen ein Ansporn sein wird. Ihr Dank ging auch an den Ausbilder, 1. Kdt. Anton Pfeiffer, das Schiedsrichterteam und die anwesenden Zuschauer. „Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass die Bevölkerung so großes Interesse an der Arbeit der Feuerwehr zeigt. Aber ich kann euch versichern, ihr seid bei der FFW Illkofen in guten Händen.“ Bei der anschließenden Feier im Gasthaus Geser erhielten Marco Kraus und Christian Wagner das Leistungsabzeichen der Stufe 6 (Gold-Rot), Benjamin Thalhofer Stufe 5 (Gold- Grün), Michael Sitter Stufe 4 (Gold- Blau), Robert Harnack Stufe 3 (Gold), Sebastian Kastenmeier Stufe 2 (Silber) und Christoph Fischer, Franziska Griesbeck und Katrin Pfeiffer Stufe 1 (Bronze).

(Bericht und Foto: Johannes Geser)

## GASSNER SCHLEIF- DIENST

Verkauf und Bearbeitung von Schneidwerkzeugen für die Holz-, Kunststoff- und Metallbearbeitung

### Manfred Gassner

Inhaber

Kapellenstraße 15 · 93092 Eltheim / Barbing  
Telefon 0 94 81 / 95 93 40 · Telefax 0 94 81 / 95 93 60  
Mobil 01 76 / 18 89 99 72 · [www.schleiferei-gassner.de](http://www.schleiferei-gassner.de)



## Mehr Lebensqualität mit Möbeln vom Schreiner



- Möbel in formvollendetem Design
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster - Wintergärten - Haustüren
- Zimmertüren und Gleittüren
- Innenausbau

Gewerbegebiet "Sarchinger Feld" Roggenweg 4 93092 Barbing Telefon 09401 - 84 00

[www.schreinerei-freundorfer.de](http://www.schreinerei-freundorfer.de)

## HIMMELSTOSS

GmbH + Co. KG  
Bauunternehmen



Donaustauffer Straße 13  
93092 Barbing

Telefon 0 94 01 / 34 21

Fax 0 94 01 / 34 29

E-Mail [info@himmelstoss-bau.de](mailto:info@himmelstoss-bau.de)

[www.himmelstoss-bau.de](http://www.himmelstoss-bau.de)

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Renovierungen

## 17 Kinder am Tisch des Herrn in Barbing

Die Erstkommunikanten zogen mit Ministranten, Pfarrer Dr. Werner Konrad, Pfarrreferentin Simone Kammermeier und Christa Lutz in die festlich geschmückte Kirche ein. Familien, Freunde und die Pfarrgemeinde freuten sich mit den Erstkommunikanten in einem fröhlich-festlichen Gottesdienst unter musikalischer Begleitung von Organist Johannes Köppl als diese zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten durften.



Anschaulich zeigte Pfarrer Dr. Konrad was alles zu einem Festmahl dazugehört, wie Tisch, Tischdecke, Teller Besteck, Servietten und natürlich ein leckeres Menü. Ein schlechter Gastgeber sei jedoch der, der nicht für alle Platz am Tisch habe, aber bei dem Festmahl von Jesus haben alle Platz, an dem sie an diesem Tag zum ersten Mal geladen waren. Aktiv waren die Kinder in der Liturgie beteiligt, in dem sie beim Kyrie Jesus begrüßten, die Fürbitten vortrugen und die Gaben an den Altar brachten. Für die Pfarrgemeinde war es ein erhebender Augenblick, als die Kinder sich um den Altar aufstellten und zum ersten Mal den Leib Christi empfangen. Ihren großen Tag hatten am Sonntag Caroline Baumgartner, Dominik Dorer, Marina Dorer, Jan Eibl, Sarah Gruber, Maximilian Hendlmeier, Hendrik Hroß, Sarah Klüber, Maximilian Moser, Artur Osetnik, Fabian Pechtl, Nathalie Rogner, Miriam Schreier, Florian Seitz, Lara Wallner, Simon Zach und Luca Zimmer.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Funklehrgang erfolgreich abgeschlossen

Zehn junge Feuerwehrkameraden der FF Friesheim haben zum Stolz ihres Kommandanten Martin Fischer ihren Funklehrgang erfolgreich abgeschlossen.

An fünf Abenden, mit insgesamt 26 Stunden ließen sich die Aktiven Feuerwehrler vom Fachausbilder für Funkwesen KBM



Florian Weigert im Feuerwehrgerätehaus der FF Lappersdorf schulen, um nach dem Abschluss der Theorie und Praxiseinheiten mit dem Kommunikationsmittel „Funk“ schnell und effektiv umgehen zu können. Als Leistungsnachweis mussten die Teilnehmer eine anspruchsvolle theoretische und praktische Prüfung im Feuerwehrgerätehaus Lappersdorf absolvieren. Das Sprechfunkerzeugnis für BOS konnte an Albert Hagen, Simone Niedermeier, Eva-Maria Ganzer, Julia Klotzsch, Petra Neumeier, Richard Gürster, Robert Pangerl, Alexander Skasik, Alexandra Gerlach und Alexander Graml überreicht werden.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Jännerwein-Schützen wurden Sarchinger Dorfmeister

Der Einladung zur 18. Dorfmeisterschaft der Stockschützen des SV Sarching sind die „Moarschaften“ des Schützenvereins, der Freiwilligen Feuerwehr, des Krieger- und Soldatenvereins, der Stammtisch „Sandler“, der Jännerweinschützen und Fußballabteilung des SV Sarching gefolgt. Den Sieg für sich entscheiden konnten am Ende die „Wilderer“ von Jännerwein mit Georg Gabler, Martin Gürster, Hans Bierschneider und Fritz Gürster mit einem Punktestand von 16:4.



Zum Wanderpokal, der nun ein Jahr in ihren Händen bleibt, spendierte die Stockabteilung eine Flasche „Zielwasser“. Der Schützenverein der in den vergangenen beiden Jahren die Dorfmeisterschaft gewonnen hatte, musste sich mit 14:6 Punkten in diesem Jahr mit dem zweiten Platz zufrieden geben, gefolgt vom Kriegerverein mit 13:7 Punkten. Auf dem undankbaren vierten Platz landete die Moarschaft der Feuerwehr mit 11:9 Punkten, gefolgt von den „Sandlern“ mit 4:16 Punkten und den Fußballern des SV Sarching mit 2:18 Punkten. Günther Schmidt, Abteilungsleiter der Stockschützen dankte bei der Siegerehrung fürs Herrichten der „Arena“ und Wirtin Ingrid Gürster sowie den vielen Helfern aus dem Hintergrund die zum Gelingen der Dorfmeisterschaft beigetragen hatten.

(Bericht: Christine Kroschinski, Foto: Schmidt)

## Änderungs-Schneiderei Costantina Spinelli Annahmestelle für Reinigung und Mangelwäsche

Frühlingstr. 51, 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 26 24

Tägl. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Mittwoch u. Samstag geschlossen



**Stodfest in Unterheising -**

**Mega Party auch ohne „Hochprozentiges“**

„Super Stimmung, super Leute, super Musik, was will man mehr?“ lautete der einstimmige Tenor des Partyvolks. Für die vielen Fußballfans, die sich das DFB-Pokalfinale Bremen gegen Bayern nicht entgehen lassen wollten wurde eine Großbildleinwand installiert, auf der sie live den fantastischen Sieg der Bayern verfolgen konnten. Nach dem 4:0 Sieg ging die Party dann so richtig los. Die KLJB hielt ihr Versprechen, dass das Stodfest in Unterheising ein Garant für tolle Stimmung und Party pur sei.



Hatte doch der Festausschuss unter Vorsitzender Elisabeth Schirmbeck das Fest bis ins letzte Detail geplant. Auch in diesem Jahr fand das Stodfest in der Halle der Familie Paukert statt. Für die vielen Burschenvereine und KLJB's aus den benachbarten Orten war die Superparty wieder ein Anziehungsmagnet. Dass es keine Bar mit „Hochprozentigem“ gab, war für die Ausrichter, aber auch für die Gäste völlig in Ordnung. Eine Superparty geht auch ohne „Flatrate und Koma-saufen“. Zu einem zünftigen Stodfest gehört sowieso eine frisch gezapfte Mass. Die Stimmung war einfach einzigartig, und alle ließen sich von der super Musik der „Sandler“ mitreißen. An der Cocktailbar ließen die Mädchen die Korken knallen und zauberten für die Besucher leckere Sekt-Cocktails. Völlig arbeitslos war der eingesetzte Sicherheitsdienst, ganz im Gegensatz zu den Mitgliedern der KLJB Unterheising/Sarching an den Theken, im Stodl und an der Grillstation.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

**Koordinationsstelle im Rathaus**

Die Gemeinde Barbing möchte ein Konzept für eine zukunfts-trächtige Seniorenarbeit realisieren, hierzu fand ein Gespräch mit den Sprechern der Arbeitskreise, der Seniorenbeauftragten Elisabeth Regensburger, Verwaltungsangestellter Erika Sperl sowie der Diplom-Gerontologin Sabine Wenng aus München statt. Ziel ist auf die vorhandenen Strukturen aufzubauen und durch Verknüpfung ein breit gefächertes Netzwerk zu schaffen, aus Ehrenamtlichen und professionellen Dienstleistern.

Vor allem älteren Menschen falle es schwerer, aufkommende Probleme zu bewältigen, dabei genüge oftmals ein Anruf im Rathaus bei Erika Sperl, um erste Informationen zu erhalten, die weiterer Schritte erleichtern, wenn es um Dienstleistungen oder Hilfsangebote geht. Die Diplom-Gerontologin Wenng fasste in ihrer Bestandaufnahme die Struktur bisherige Seniorenarbeit aufgrund der Berichte der Seniorenarbeitskreise zusammen.



Im Vordergrund standen bisher die regelmäßigen Treffen, für intensive Gespräche oder Ausflüge und interessante Vorträge. Dabei kam auch zur Geltung, dass die Senioren sehr gut in die Familienstrukturen und Vereine eingebunden sind. Vor allem habe man mit der Koordinationsstelle im Rathaus, hier mit Erika Sperl einen passenden Ansprechpartner, wenn es um wohnortnahe Dienstleistungen und Hilfsangebote geht, nicht nur für die Senioren, sondern auch für die Angehörigen. Beim nächsten Treffen wird man um das Dienstleistungsangebot auszubauen auch den örtlichen Arzt, Apotheker, Zahnarzt, Logopädin sowie Pflegedienste einladen um mit ihnen die ersten Ergebnisse des Konzeptes zu erörtern.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



**PLENTINGER**  
PFLASTER - GARTEN & BAGGERARBEITEN

St.-Martin-Str. 8 • 93092 Barbing/Ilkofen  
Tel: 0 94 81 / 14 61 • Fax: 0 94 81 / 24 63 99 • Mob. 0170 / 606 80 32  
Email: hi.plentinger@vr-web.de

*Culligan*

**Müller Wasseraufbereitung GmbH**

*Haushaltsfilter · Wasserenthärtungsanlagen · Schwimmbadfilter  
und Schwimmbadtechnik*

*Beratung, Verkauf und Montage alles aus einer Hand*

**Waldstraße 10 · 93092 Barbing-Ilkofen**

**Tel. (09481) 1473 · Fax (09481) 8182**



## Muttertagsfahrt des Frauenbundes Sarching nach Memmingen

Bei strömendem Regen starteten wir von Sarching aus ins schöne Allgäu. Gegen 10 Uhr wurden wir schon bei der Fa. GEFRO in Memmingen erwartet. Im Film begann eine Zeitreise durch die Firmengeschichte des Familienunternehmens der Gebr. Frommlet. Seit 86 Jahren stellt die Firma ausgezeichnete Produkte wie z.B. Suppen, Gewürze und Soßen auf biologischer Basis her. Zum Schluss konnte man noch nach Herzenslust einkaufen. Nach einem üppigen Mittagessen ging die Fahrt weiter zur Basilika in Ottobeuren. Eine stille Einkehr in dem herrlichen Gotteshaus mit romanischem Kreuz im Tabernakel beendete unseren Abstecher. Letzte Station war der Kurort Bad Wörishofen. Herrliche Blumenarrangements und Brunnen schmückten den Ort, wo Pfarrer Kneipp einst seine Anwendungen praktizierte. Der Bummel durch die verträumten Gassen, mit den herrlichen Boutiquen lud zum Einkaufen ein. Der Kaffeeduft lud noch in eines der großen Cafes ein, bevor wir gegen 17 Uhr wieder die Heimreise antraten.

(Bericht: Marlene Grübl und Andrea Christ)

## Faschingsfreunde Friesheim werden eingetragener Verein

Nun ist es amtlich, die Faschingsfreunde Friesheim, die Faschingsveranstaltungen seit über 32 Jahren sowohl in Friesheim als auch andernorts durch Teilnahme an Faschingszügen und Auftritten bereichern, werden ein „Eingetragener Verein“. Zügig und reibungslos gestaltete sich die Neuwahl der Vorstandschaft, die jeweils einstimmig und für zwei Jahre gewählt wurden. Zur ersten Vorsitzenden wurde Elisabeth Beck gewählt, das Amt ihres Stellvertreters hat Manuel Lehner inne. Als Schrift-



führerin fungiert Stefanie Stern und die Kasse verwaltet Marion Bübl. Franziska Stern übernimmt das Amt der Trainerin. Die beiden Beisitzer Stefan Hagen und Daniel Bübl ergänzen die Vorstandschaft. Als Kassenprüfer fungieren Stefanie Baumann und Andreas Feldmeier. Einstimmig verabschiedet wurde die Satzung ebenso wie die Beitragsordnung. Der Jahresbeitrag für Jugendliche unter 18 Jahren beträgt 10 Euro und für Erwachsene 20 Euro. Vorsitzende Elisabeth Beck gab im Anschluss der Gründungsversammlung einen kurzen Ausblick. Trainingsbeginn ist Mitte Juni, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Grundvoraussetzung für die aktive Teilnahme, sei die Vereinsmitgliedschaft. Ins Auge gefasst werde auch ein Christkindmarkt. In einer Rekordgeschwindigkeit von 23 Minuten konnten die neun Tagesordnungspunkte abgehandelt werden und der Verein Faschingsfreunde Friesheim gegründet werden. Bürgermeister Albert Höchstetter hob in seinem Grußwort hervor, dass es neben dem Tanzsport auch um Kameradschaft und das fröhliche Feiern gehen würde. Dies hätten die Friesheimer insbesondere im letzten Jahr sowohl in der Gemeinde als auch im ganzen Umkreis grandios vermittelt. Er wünschte sich, dass die von der

„Älteren Generation“ begonnene Tradition nun genauso erfolgreich von der Jüngeren fortgesetzt wird. Als Anregung gab er der Versammlung mit auf den Weg, eventuell noch eine Jugendtanzgruppe zu gründen.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## OGV Barbing: Fahrt zur Gartenschau nach Rosenheim am 18.7.2010

Der OGV Barbing besucht, wie jedes Jahr, wieder eine Gartenschau in Bayern. Das Ziel der diesjährigen Fahrt ist die Landesgartenschau 2010 in Rosenheim. Bis zum 3. Oktober können die Besucher die Blumen- und Pflanzenvielfalt auf einem 15 Hektar großen Gelände entlang von Inn, Mangfall und kleineren Bachläufen erkunden.

Vormittags findet eine kurze Stadtführung in Rosenheim statt. Mit rund 60.000 Einwohnern zählt die Stadt zu den überschaubaren oberbayerischen Mittelstädten, in denen lebendiges italienisches Flair zu spüren ist. Die Organisatoren der Gartenschau, die unter dem Motto: „InnSpiration“ steht, rechnen mit etwa 800.000 Besuchern. Rosenheim nutzt eine historische Chance, denn nur wenige 100 m von der Altstadt entfernt, mündet die Mangfall in den Inn. Das Potential dieser Flusslandschaft wurde bisher kaum genutzt. Das Hauptelement und Rückgrad des neuen Parks bilden 8 Brücken über die Mangfall und den Hammerbach, welche durch Stege miteinander verbunden sind. Entlang des Mühlbachbogens befinden sich die Themengärten. Es gibt romantische Bauergartengestaltung, Entspannungssoasen oder arbeitsexensive Bepflanzungen für Berufstätige. Ein anderer Schwerpunkt ist der Riedergarten.

Hier lebt die alte Tradition des Apothekergartens wieder auf. Für Kinder gibt es am Mangfallpark Süd eine Kajakstrecke und nebenan stehen Klettergerüste und unzählige andere originelle Spielobjekte. Im Übrigen bleibt dieser Erlebnispark den Rosenheimern auch nach der Gartenschau erhalten.

Anmeldung für die Fahrt zur Gartenschau findet am 20. Juni von 16 - 18 Uhr in der Rathausgaststätte in Barbing statt.

Ihr OGV Team

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST

## Hans Wolf

Arbeitsschutz u. Lederverarbeitung  
Arbeitskleidung u. Sicherheitsschuhe  
Reparaturen v. Schuhen und Taschen  
Reparaturen u. Änderung von Leder-  
u. Motorradbekleidung  
Orthopädische Schuhzurichtung (alle Kassen)

Ludwig-Raith-Weg 3  
93092 Barbing

Tel. 0 94 01/27 43 · Fax 0 94 01/80 60 3



„Herztropfen“

**Theatergruppe Barbing landete Volltreffer**

Zu Herzen ging im wahrsten Sinne des Wortes, die Aufführung der Theatergruppe Barbing, die in diesem Jahr ein Stück auswählte, das wieder einmal perfekt auf die sechs Darsteller zugeschnitten war. „Herztropfen“ lockte zahlreiche Zuschauer in die beiden Vorstellungen in den Saal der Rathausgaststätte Barbing, dabei liefen die Akteure wieder zur Höchstform auf. Mit der richtigen Mimik und Gestik sprang der Funke der Begeisterung auch gleich auf das Publikum über, so dass die turbulenten Szenen in dem hinreißenden Verwirrspiel mit viel Applaus bedacht wurden. Im Vorspann sorgten die Aubachmusikanten für musikalische



Unterhaltung. In diesem Jahr gab auch Thomas Schindlbeck, der ansonsten im Bauerntheater Regensburg auf der Bühne steht, ein Gastspiel. Die sechs Laiendarsteller zeigten unter der Regie von Marianne Laumer eine kurzweilige komödiantische Glanzleistung. Barbara (Margot Wagner) ist schon eine rechte „Beißzange“, deshalb ist es auch kein Wunder, dass der Hausseggen bei ihr und Wendelin (Thomas Schindlbeck) des Öfteren schief hängt, vor allem weil sie ein Haus gekauft haben, im dem Rentner Sixtus (Herbert Sauer) sich eine lebenslanges Wohnrecht gesichert hat. Barbara hält das häusliche Wirrwarr nur noch mit der regelmäßigen Einnahme von Herztropfen aus. Einen Sonnenstrahl am Horizont sieht sie kommen, als Freundin Emilie Sauerzopf (Marianne Laumer), Besitzerin einer Lottoagentur mit hellseherischen Fähigkeiten, dem Haus einen großen Reichtum prophezeit. Wendelin und Sixtus wittern die Gelegenheit, der zänkischen Barbara eins auszuwischen. Sie behaupten Sixtus habe in der Lotterie eine Million Euro gewonnen. Ab diesem Zeitpunkt ändert sich Barbara, sie verwöhnt Sixtus von hinten bis vorne, aber auch Emilie Sauerzopf wird auf den Plan gerufen und macht dem Rentner Avancen. Eine verliebte Verwechslungsgeschichte bahnt sich derweil bei der lispelnden Tochter Cilli (Karin Achhammer) und dem Briefträger Bruno (Hans-Peter Landsmann) an. Aus Scham hat Cilli sich als Barbara vorgestellt. Vater Wendelin meint nun, ihm wurden von seiner Barbara Hörner aufgesetzt, als Bruno um die Hand von Barbara anhält und ihm sogar sein Ersparnis in Aussicht stellt, nur um Barbara zu bekommen. Der Bedarf an Herztropfen steigert sich bei Mutter Barbara enorm und diese stellen sich am Ende noch als „Hochprozentig“ heraus. Doch wie es sich bei einem volkstümlichen Schwank gehört, lösen sich alle Probleme in Wohlgefallen auf und es gibt ein „happy end“. Hervorragende Arbeit leisteten wie immer Maskenbildnerin Christine Schindlbeck, Souffleuse Sigrid Gaber sowie die gute Seele der Theatergruppe Traudl Ricker.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

**Seniorenachmittag in Friesheim  
„Pflegeversicherung“**

Für einen abwechslungsreichen Seniorentreff-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sorgten die Damen des Friesheimer Arbeitskreises mit Sprecherin Irmgard Stern und Irmgard Bübl sowie ihren fleißigen Helferinnen. Zur monatlichen Veranstaltung konnten Evi Krompaß, Tanja Kraus und Katrin Scheuerer von den „Ambulanten Diensten Krompass“ aus Barbing als Referenten

gewonnen werden, dich sich dem Thema „Alles rund um die Pflegeversicherung“ widmeten.

Kurz stellte die Inhaberin der „Ambulanten Dienste Krompaß“ die Arbeit eines ambulanten Pflegedienstes vor. In ihrem Vortrag informierte Evi Krompaß die Senioren, was zu tun sei, wenn



Pflegebedürftigkeit eintrete. Manchmal könne es sinnvoll sein, dass der Pflegebedürftige sowohl von einem Pflegedienst als auch von einem Angehörigen betreut werde. Die pflegebedürftige Person bestimme selbst wie oft der Pflegedienst kommt. Evi Krompaß ging im Einzelnen auf den Bedarf an Grundpflege und hauswirtschaftlichen Leistungen der einzelnen Pflegestufen ein, die vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) festgelegt werden, und wies auf die unterschiedlichen Vergütungen durch die Pflegekasse bei häuslicher Pflege und deren Verantwortung hin. Beratungsgespräche ihres ambulanten Pflegedienstes erfolgen stets kostenlos.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



**FRISEUR Raith**

**Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing**  
**Telefon 0 94 01 / 34 75**



**A. F. BAUER**  
M i n e r a l ö l

**Ihr Partner für  
Heizöl, Super Heizöl,  
Pellets,  
Kraftstoffe und  
Schmierstoffe**

**Schmierölanlagen**  
Beratung und Einbau

A. F. Bauer GmbH  
Gutenbergstraße 22  
93128 Regensburg  
Telefon 09402/942-129  
oder -132  
Fax 09402/942-137

**AVIA**

**Ehrlich gut.**

## Barbinger C-Juniorinnen gewinnen Trofeo Adriatico in Rimini/Italien

22 C- und 3 B-Spielerinnen des TV Barbing machten sich mit 4 Betreuern auf den Weg nach Italien, um an den folgenden 5 Tagen nicht nur sportlich aktiv zu sein, sondern auch viel Spaß zu haben. Gleich mit der Eröffnungsfeier wurde allen Beteiligten schnell deutlich, dass es sich um eines der größten internationalen Fußballturniere für Jungen und Mädchen handelt. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen wurden 67 Mannschaften aus 6 Nationen einzeln begrüßt. Das qualitativ hochwertig besetzte Turnier (u.a. Bayern- und Landesliga) wurde auf insgesamt 17 Plätzen in und um Rimini ausgetragen. Die Barbinger C-Mädchen konnten sich dabei nach einem 2. Platz in der Vorrunde im Halbfinale gegen Junior Coriano aus Italien ungefährdet mit 2:0 durchsetzen und für das Endspiel qualifizieren.

Vor rund 500 Zuschauern im strömenden Regen hieß die Endspielpaarung dann TV Barbing – Renes Féminins /Schweiz, gegen die man in der Vorrunde noch knapp verloren hatte. Nicht nur die beeindruckende Zuschauerkulisse, sondern auch die lautstarke Unterstützung aller deutschen Mannschaften und das Einspielen der deutschen Nationalhymne sorgten bei allen Teilnehmern für ein unbeschreibliches „Gänsehautgefühl“.



Trotz einer unverkennbaren Nervosität stand es nach einer couragierten und engagierten Leistung mit guten Tormöglichkeiten für die Barbinger Mädchen am Ende 0:0 gegen die ungewohnt körperbetont spielenden Schweizerinnen. Im notwendigen Elfmeterschießen behielten die C-Juniorinnen aus Barbing dann letztendlich verdient mit 5:4 die Oberhand. Dass der Spaß bei dieser Reise neben dem Fußball nicht zu kurz kam, dafür sorgten die Mädchen selbst. Neue Bekanntschaften und Freundschaften wurden geschlossen, Baden im (eiskalten) Meer und vor allem der ungewohnte Umgang mit italienischen Jungs führten zu unvergessenen Erlebnissen und Eindrücken.

Insgesamt war der Ausflug nach Italien nicht nur sportlich sondern in allen Belangen ein voller Erfolg. Großen Anteil am Gelingen hatten insbesondere die Mädchen mit einer ungewöhnlichen Disziplin, so dass es aus Trainersicht nicht unbedingt die letzte größere Reise gewesen sein dürfte.

(Bild u. Bericht Franz Ostermeier, TV Barbing)

## Aus der Jahreshauptversammlung des Frauenbundes Sarching

Welch vorbildliche Arbeit der Katholische Frauenbund Sarching auf kirchlicher und gesellschaftlicher Ebene das ganze Jahr über leistet, rückte der eindrucksvolle und ausführliche Bericht von Schriftführerin Andrea Christ in den Vordergrund. Als katholischer Verein habe man religiöse Ver-

anstaltungen sowie den traditionellen kirchlichen Festen einen besonderen Stellenwert eingeräumt. Außerdem wurden zahlreiche Bastelabende angeboten. Abgerundet wurde das vielfältige Programm durch zahlreiche Ausflugsfahrten. Gefordert waren die Mitglieder unter anderem auch beim alljährlichen



Binden von Palmbüschen.

Durch den regen Zuspruch der Bevölkerung sei auch wieder der Kinderbasar, dessen Erlös dem Kindergarten Sarching zur Verfügung gestellt werde, als auch das Weinfest ein voller Erfolg gewesen.

Für gemeinnützige Zwecke wie dem Kindergarten Sarching, „Haus für das zweite Leben“, Kirchenrenovierung, Frauen in Not, für die Frauen aus Papua-Neuguinea und Kinder von Kottar in Südindien sowie Mission wurde ein Großteil der Einnahmen gespendet, insgesamt konnten 1800 Euro für verschiedene Projekte zur Verfügung gestellt werden. Mit großer Herzlichkeit konnte Irene Hartl als neues Mitglied im Kreis des Frauenbundes aufgenommen werden. Für Kurzweil an der Jahreshauptversammlung sorgte eine Tombola. Eine Dia-Show zum Abschluss, ließ die einzelnen Veranstaltungen und Ausflüge noch einmal aufleben.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

# Steinmetz

## Meisterbetrieb

# G Markus



Traunreuter Str. 13 · 93073 Neutraubling  
Tel. 0 94 01/77 39 · Fax 0 94 01/5 18 29  
steinmetzbetriebmarkus@web.de  
Inh.: Maria Markus  
**Familienbetrieb seit 1908**



### Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen in Barbing

Bitte Terminänderungen mit Frau Geser,  
Tel. 09401/9229-17 absprechen!

#### MAI

28.05. MC Fahrt nach Abensberg

#### JUNI

03.06. Fronleichnam  
05.06. 18.00 MCMesse für Gert Gahbauer  
06.06. Donaumöwe Bayerischer Schützentag  
in Regensburg  
09.06. 14.30 Seniorenclub Stadtrundfahrt in Regensburg  
11.06.-11.07. Fußball WM  
12.06. Stockfreunde Dorfmeisterschaft  
12.06. Kommunionausflug der Kinder aus Barbing  
und Sarching  
14.06. 10.00 Firmung  
19./20.06. KRK Landesmeisterschaft der Sportschützen  
20.06. MC Serenade MGV Köfering

#### JULI

04.07. Kindergartenfest 40-jähriges Jubiläum  
17.07. KRK Reservistenwettkampf auf Bezirksebene  
18.07. OGV Fahrt zur Landesgartenschau Rosenheim  
23.07. TVB Saisonabschlussfeier Schüler  
23.-25.07. 1. Brunnenfest am Kirchplatz  
24.07. TVB Sommerfest  
30.07. 19.00 Donaumöwe Grillabend  
31.07. 19.00 MC Weinfest im Rathausgarten /-saal

#### AUGUST

01./02.08. Operettenfestspiele Mörbisch  
02.-06.08. Ministrantenausflug – Zeltlager  
08.08. Donaumöwe Gautreffen  
09.-13.08. Ferienaktion der Gemeinde  
10.08. 14.00 KDFB Kräuterbuschenbinden bei Schrödl/Waas  
13.08. 17.00 OGV Fahrt zum Gäubodenfest  
14.08. KLJB Fahrt zum Gäubodenfest  
16.-20.08. TVB Ferienlager in Kastell Windsor

### Termine der Sarching Vereine

#### MAI

30.05. FF Sarching, Tag der offenen Tür  
31.05. KDFB Maiandacht

#### JUNI

03.06. Pfarrgemeinde Fronleichnam  
05.06. 08.00 Haus der Vereine, Arbeitseinsatz  
10.06.-13.06. KDFB, 4-Tagesfahrt in den Spreewald  
12.06. Pfarrgemeinde, Kommunionausflug der Kinder  
aus Barbing und Sarching

#### JULI

10.07. KDFB, Grillfest am Steg (geplant)  
17.07.-18.07. SV Sarching, Pokalturnier  
24.07. SV Sarching, Sommerfest  
31.07. KDFB, Kinderausflug

#### AUGUST

01.08. Pfarrgemeinde, Pfarrfest  
08.08. Schützen, Radltour zum Gausommerfest  
nach Höhenhof  
12.08. KDFB, Fahrt nach Oberammergau

zu den Passionsspielen  
14.08. KLJB, Fahrt zum Gäubodenfest  
15.08. Pfarrgemeinde, Kirchenpatrozinium  
20.08. FF Sarching, Fahrt zum Gäubodenfest  
06.09.-11.09. Pfarrgemeinde, Pfarrausflug

### Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen Illkofen

#### MAI

27.-31.05. Fahnenweihe des BV Kiefenholz mit Patenverein  
BV Illkofen

#### JUNI

03.06. Fronleichnamfest mit Vereinsbeteiligung  
Treffpunkt 8.45 Uhr beim Gasthaus Geser  
05.06. KDFB Eltheim Jahresausflug nach  
Schrobenhausen/Ingolstadt Village  
13.06. Herz- Jesu- Fest mit Vereinsbeteiligung  
Treffpunkt 9.15 Uhr beim Gasthaus Geser  
14.06. Seniorentreff in Friesheim, 14.00 Uhr  
19.06. Sommerfest der FF Illkofen  
26.06. Sonnwendfeier in Friesheim

#### JULI

Radltour des KdFB Eltheim nach Niedertraubling  
04.07. Fahrzeugweihe der FF Auburg (geplant)  
10.07. Sportfest der SpVgg Ilkofen  
11.07. Endspiel der Fußball- WM  
12.07. Seniorentreff in Friesheim, 14.00 Uhr  
15.07. Generalversammlung der SpVgg Ilkofen  
25.07. Fischerfest in Illkofen  
31.07. KDFB Illkofen/Friesheim Jahresausflug nach  
Passau mit Stadtführung, inkl. Schifffahrt nach  
Engelhartszell, Besichtigung Kloster Stift  
(Anmeldung bei Saksik)

#### AUGUST

07.u. 08.08. Laurenzifest in Eltheim  
14. u. 15.08. Einweihung Dorfplatz/Kirchenpatrozinium  
Friesheim  
30.08.-01.09. Hans Dorfner Fussballschule in Illkofen

### IMPRESSUM

#### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Gemeindeverwaltung  
Barbing abgeben. Anzeigen können auch direkt  
bei der Druckerei abgegeben werden.

#### ► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 92 29-0 · Fax (0 94 01) 8 03 95  
e-mail: sabine.geser@barbing.de  
www.barbing.de

#### ► Gestaltung/Gesamtherstellung:

#### Druckerei Wüst Druck & Verlag

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling  
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65  
e-mail: info@wuest-druck.de  
www.wuest-druck.de

Für Druckfehler keine Haftung

## Arbeitskreis Kultur lud zur Kräuterwanderung ein

Der Arbeitskreis Kultur hatte bereits im vergangenen Jahr damit begonnen, das Spektrum „Heilpflanzen“ auszubauen. Elisabeth Regensburger, Sprecherin des Arbeitskreises, machte sich mit interessierten Kräutersammlern einmal im Monat auf den Weg, um Kräuter und Pflanzen für einen Husten- und Mischtee zu sammeln. Im April war der Auftakt zur ersten Kräutersammlung in diesem Jahr. Elisabeth Regensburger, lud zu einer kleinen Exkursion in die Umgebung von Barbing ein, um die ersten Zutaten für die Komposition des Husten- und des Mischtees, dessen Rezeptur von der inzwischen verstorbenen Kräuterfrau Juliana Amsz aus Barbing stammt, zu sammeln. Wen die Neugier gepackt hat, kann gerne an den weiteren Exkursionen teilnehmen, die Termine werden rechtzeitig in der Tagespresse bekannt gegeben.

(Bericht: Christine Kroschinski)

## Filmvortrag bei den Barbinger Senioren

Bunt, schillernd und unglaublich vielfältig - das Leben unter Wasser begeisterte die Barbinger Senioren, die sich am Seniorennachmittag im Pfarrsaal Barbing auf einen spannenden und interessanten Filmvortrag von Heidi Seitz freuen durften.



Die begeisterte Sporttaucherin zog die Senioren mit ihrer bildlichen Expedition in ihren Bann und gab etwas von ihrer Begeisterung für den Tauchsport an die Anwesenden weiter. Ägypten, Indonesien und Philippinen waren Ziele der Taucherfamilie Seitz. Für die Sicherheit und den Komfort eines Sporttauchers sorgt eine Tauchausrüstung, die Heidi Seitz anhand ihrer eigenen Ausrüstung erklärte. Auch Pfarrer Dr. Werner Konrad zeigte sich von dem Vortrag begeistert.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Spende an Kindergärten Barbing und Sarching

Große Freude herrschte bei den Kindern und Erzieherinnen im Kindergarten St. Martin in Barbing und Bruder Klaus in Sarching, als Bernhard Schätz, Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbank Barbing jeweils einen Scheck in Höhe von 500 Euro überreichte.



Die Förderung der Region, in der sie tätig ist, sei der Bank ein großes Anliegen, so Schätz, deshalb werden jährlich verschiedene gemeinnützige Einrichtungen mit Geld- oder Sachspenden bedacht. In diesem Jahr habe man sich entschieden, alle Kindergärten in der Region zu unterstützen. Kindergartenleiterin Edith Wellner freute sich über das unverhoffte Geschenk der Raiffeisenbank. Der Kindergarten St. Martin möchte verschiedene Lernbereiche schaffen, hierfür fehlen noch Materialien für naturwissenschaftliche Versuche, auch eine Holzwerkstatt soll eingerichtet werden. Sarchings Kindergartenleiterin Petra Neumeier freute sich nicht minder, das Geld werde für Spiel und Einrichtungsgegenstände im Anbau verwendet.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

**abschied**  
Fachinstitut für Bestattungen  
Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Telefon: 0 94 01 /  
**20 04**

Neutraubling · Sudetenstraße 8 · neben Café Worzischeck

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Überführungen im In- und Ausland · Exhumierungen

>> **Rundum-Versorgung inklusive der Grabarbeiten**  
sind durch uns gewährleistet! <<

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

**Nehmen Sie das Recht zur freien Wahl Ihres Bestatters wahr**



## Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



### Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

### in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf • Fahrdienst

**Unser gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.**

### Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting, Irl und Geisling

St.-Michael-Platz 4 · 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 · Fax 09401/2739 · Funktel. 0171/3762734



**Pfarrgemeinderat Barbing/Sarching tagte in Kostenz**

Beim Bildungstag der Mitglieder des Pfarrgemeinderates Barbing/Sarching und der Kirchenverwaltungen der beiden Pfarreien im Kloster Kostenz wurden die Teilnehmer in die Aufgaben des Pfarrgemeinderats nach dem II. Vatikanischen Konzil eingeführt.

Die Vielfalt der Aufgaben kann am besten in Sachausschüssen angepackt werden, in denen die gewählten Pfarrgemeinderäte ihre Begabungen, Kenntnisse und Fähigkeiten einbringen können. Dementsprechend wurden Sachausschüsse bestellt und mit Mitgliedern des Pfarrgemeinderats als Ansprechpartner besetzt.

Den Sachausschuss „Öffentlichkeitsarbeit“ leiten Margina Goß, Karl Dürschl und Walter Sauerer, den Sachausschuss „Erziehung, Kinder- und Jugendarbeit“ Monikas Gehringer und Stephanie Schnurrer, den Sachausschuss Liturgie Dr. Ilse Kammerbauer, Angelica Finger und Erna Gansmeier, den Sachausschuss „Erwachsenenbildung“ Reinhard Baumer, den Sachausschuss „Eine Welt / Schöpfung“ Helmut Bischoff, den Sachausschuss „Organisation von Festen“ Angelica Finger. Für den Bereich „Soziales“ wurde Gemeindefereferentin Simone Kammermeier als Ansprechpartnerin gewählt. Die Ausschüsse können mit Zustimmung des Pfarrers um weitere sachkundige Personen erweitert werden. Im Anschluss daran fand eine Pfarrgemeinderatssitzung statt, in der hauptsächlich wichtige Termine der beiden Pfarreien abgesprochen wurden:

Die Pfarrversammlung in Sarching ist am 26. 09. 2010, die Pfarrversammlung in Barbing am 24. Oktober 2010. Termine für die Erstkommunion im Jahr 2011 sind der 15. Mai in Sarching und der 22. Mai in Barbing.

Für 2011 soll in jedem Fall ein Firmtermin beantragt werden. Für die weiteren Jahre wird nach Bedarf neu geplant.

Die nächste gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzung ist am 16. 11. 2010 in Barbing. Das nächste Bildungswochenende in Kostenz ist für den 28./29. Mai 2011 vorgesehen.

(Bericht Karl Dürschl)

**„Gesunde Brotzeit“ im Kindergarten Sarching**

Das Projekt „gesunde Brotzeit“ wurde auch in diesem Jahr mit Unterstützung des Elternbeirates durchgeführt.



Bereits im Vorfeld hatten Kindergartenleiterin Petra Neumeier und ihr Team mit den Kleinen erarbeitet, worauf es bei gesunder Ernährung ankomme. Zum Lerneffekt gehörte auch, dass gesunde Sachen nicht immer gekauft werden müssen, sondern auch zu Hause auf dem Fensterbrett oder im Garten wachsen. Hierzu durften die Kindergartenkinder selbst aus Samen Kresse ziehen. Den krönenden Abschluss des Projektes bildete die gemeinsame Brotzeit. Vollkornbrot mit Frischkäse sowie der selbstgezogenen Kresse, Karotten, Gurken und Tomaten, das vom Elternbeirat an einem Büfett appetitlich arrangiert wurde, standen auf dem Speiseplan.

(Bericht: Christine Kroschinski, Bild: Andrea Krichbaum)

**13. Dorfmeisterschaft der Großgemeinde Barbing für Hobbykegler**

Die Gemeindefereferenten der Hobbykegler sind ausgespielt. Nach einem vier Spieltage umfassenden Wettkampf auf den Heimbahnen des TV Barbing in der Rathausgaststätte konnte Abteilungsleiter Willi Auer die Siegerehrung vornehmen. Insgesamt waren 21 Teams aus der Großgemeinde Barbing zur 13. Dorfmeisterschaft angetreten.



Mit 803 Ringen stellten in diesem Jahr die Stockschützen des TV Barbing einen neuen Rekord auf und abonnierten sich damit den ersten Platz in der Mannschaftswertung, gefolgt von den „Staubigen Brüdern“ (733 Holz) und den „Fasslbrüdern Eltheim“ (678 Holz). Bei den Damen siegten die „Drei Christinchen und ein Sabrinchen“ (564 Holz) vor den Damen von „Donaumöwe Barbing“ (535 Holz). In der Mannschaftswertung „gemischt“ siegten die Schützen von Donaumöwe Barbing (688 Holz) vor „Rantanplan“ (672 Holz) und „Gemütlichkeit Sarching“ (633 Holz). Als einzige Jugendmannschaft beteiligten sich die Jungschützen von Donaumöwe Barbing, die sich mit 474 Holz den ersten Platz sicherten. Gemeindefereferentin im Bereich Dameneinzelwertung wurde mit 170 Holz Elfriede Raith, gefolgt von Iris Stangl und Karin Achhammer mit jeweils 164 Holz. Bei der Einzelwertung der Herren wurde Andreas Stangl mit 211 Holz „Gemeindefereferent“, gefolgt von Josef Doblinger (198 Holz) und Alfons Gerl (197 Holz). Das „Werbekegeln“ der Damen gewann Iris Stangl (65 Holz) vor Christine Aschenbrenner (52 Holz) und Brigitte Betz (49 Holz). Andreas Stangl belegte den ersten und dritten Platz auf dem Siegereppchen mit jeweils 67 und 64 Holz. Auf dem zweiten Platz landete Rudi Mahal mit 65 Holz. Bei den Sportkeglern räumten Christine Grass (57 Holz) und bei den Herren Reinhold Hroß (68 Holz), Tim Geserer (67 Holz) und Andreas Auburger (66 Holz) ab. Für jeden der Sieger gab es Urkunden, Gutscheine sowie Sachpreise.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



**Glasbruch**  
Sofortdienst

**Tel. 0 94 01 / 52 84 85**

Traunreuter Str. 15 · glastechnik-moeck@t-online.de

Auf Wunsch, Abrechnung mit Ihrer Versicherung

### Maibaum in Friesheim

Nun ragt der fast 26 Meter hohe in Friesheim wieder in die Höhe. Die aktiven Schützen haben auch in diesem Jahr das Brauchtum in Ehren gehalten. Der stattliche Zug, mit Bürgermeister Albert Höchstetter, den Gemeinderäten und Schützenmeister Josef Lehner an der Spitze, gefolgt von der Jugendblaskapelle Barbing, den Schützenkönigen mit Festdamen und den aktiven Schützen zur Kirche um den geschmückten Baum einzuholen.



Nachdem die aktiven Schützen den Baum schulterten zog der Festzug zum Haus der Vereine. Schützenmeister Josef Lehner dankte den zahlreichen Gästen für ihr Kommen. Unter Anleitung von Feuerwehrkommandant Martin Fischer und unter vollem körperlichen Einsatz der starken Schützen wurde der Baum in die Höhe gehievt. Franziska Stern überreichte Schützenmeister Josef Lehner zusammen mit Schützenkönig Manuel Lehner eine selbst gemalte Schützenscheibe, die in Zukunft den Maibaum der Friesheimer schmücken soll. Bei Bratwürstel, Bier und Blasmusik konnte anschließend in geselliger Runde im Garten des Vereinsheimes der Maibaum gefeiert werden.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

### Preisfischen in Friesheim

Bereits im Morgengrauen sicherten sich die Fischer und Jungfischer des Fischervereins Friesheim die Angelplätze am Gemeindeweiher, ehe pünktlich um sieben Uhr die Ruten ausgeworfen wurden. Mittags standen die Gewinner des Hege- und Preisfischens fest. Vorsitzender Karl Baumann konnte fünf Jungfischer und 16 Aktive Angler mit Sachpreisen auszeichnen, die sie sich unter einer Vielzahl von Preisen aussuchen durften, die vom Fischerverein Friesheim und Angelsport Rogner gestiftet wurden. Jungfischerkönig wurde Johannes Graml (3450 g Fanggewicht), gefolgt von Albert Hagen (3300 g), Kevin Melzl (3050 g), Michael Pfeiffer (2500 g) und Florian Pfeiffer (500 g). Kevin Melzl, der Jungfischerkönig des Jahres 2009 überreichte den Königspokal an seinen Nachfolger Johannes Graml. Der letztjährige Fischerkönig Josef Süß freute sich, den Königspokal an Vorsitzenden Karl Baumann übergeben zu dürfen, der sich mit 5400 g Fanggewicht die Königswürde sicherte. Vize-Fischerkönig wurde wie auch in den vergangenen Jahren, Robert Pangerl. Den dritten Platz sicherte sich Steffi Baumann (3700 g). Auf den weiteren

Plätzen landeten Stefan Hagen (3300 g), Hermann Hopp (3200 g), Ewald Pfeiffer (3000 g), Josef Süß (2450 g), Wilhelm Graml und Werner Melzl (1900 g), Manuel Hopp (1500 g), Günther Barth (1200 g), Sabine Süß (700 g), Markus Reichl (650 g), Werner Plentinger (550 g), Karl Reichl (500 g) und Josef Pfeiffer (350 g). Im Haus der Vereine ließ man sich anschließend die von Metzgerei Karl Reichl gestifteten Bratwürstel bestens schmecken.



Karl Baumann dankte den Mitgliedern und Helfern, die wieder zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten. Im Rahmen der Siegerehrung verwies der Vorsitzende auf den anstehenden Arbeitseinsatz am 12.6. um neun Uhr am neuen Weiher sowie auf das bevorstehende Fischerfest.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

### Logopädische Praxis in Sarching eröffnet

Am Samstag, dem 7. Mai, eröffnete Katrin Schulze, Logopädin mit über zehn Jahren Berufserfahrung, ihre Praxisräume in der Heisinger Straße in Sarching. Dort behandelt sie Kinder und Erwachsene aller Altersstufen, die wegen Schwierigkeiten in der Sprache, beim Sprechen oder Schlucken in ihrer Kommunikation eingeschränkt sind. Zur Praxiseröffnung lud Katrin Schulze alle Interessierten zum Tag der offenen Tür in ihre hellen und liebe-



voll eingerichteten Praxisräume. Zur Praxiseröffnung gratulierten auch Bürgermeister Albert Höchstetter und Pfarrer Dr. Werner Konrad, der zudem die Praxisräume segnete.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

# Rainer Geserer

# RG

Schloßsteig 10

93092 Barbing/Sarching

Telefon (0 94 03) 34 74

Telefax (0 94 03) 73 70

<http://www.elektro-geserer.de>

- Elektroinstallation
- Elektrohandel
- Solaranlagen (Strom u. Wasser)
- Gerüstverleih



**MMC feierte Bezirksmaiandacht in Illkofen**

„Wir können nichts Besseres tun, als uns in dieser Zeit immer wieder an Gott und Maria zu wenden.“ Mit diesen Worten eröffnete der Bezirkspräses der Marianischen Männer Congregation (MMC) Pfarrer Bernd Phillip aus Obertraubling die Maiandacht des Bezirks V –Donau-Ost in der Pfarrkirche in Illkofen. Papst Benedikts Besuch in Fatima am 13. Mai 2010 gab dem Geistlichen Anlass, gemeinsam mit den vielen Gläubigen, die zur Maiandacht nach Illkofen gekommen sind, darüber nachzudenken, was die „Liebe Frau von Fatima“ den Menschen gesagt hat. „Jesus selbst hat Maria in seiner Todesstunde zur Beschützerin der Christen ernannt. Sie ist der Schutzmantel für alle Menschen. Ihr Reichtum an Hilfe ist unerschöpflich.“, erklärte Pfarrer Philipp und forderte die Anwesenden auf, nicht nur vom Vertrauen auf Maria zu reden, sondern auch danach zu handeln.



Viele Familien hätten das Beten verlernt, was sich im Handeln unserer Kinder widerspiegeln. „Familien ohne Gebet sind aber bald Familien ohne Gott“, warnte Bezirkspräses Philipp und dankte den Sodalitäten für ihre bewusste Entscheidung zum Gebet. „Betet für diese kranke Welt“ war auch der Auftrag der Gottesmutter in Lourdes. „Ich bin mir sicher, dass Maria auch in Zukunft eine mächtige Helferin sein wird, gerade in dieser für die katholische Kirche schwierigen Zeit.“, schloss der Geistliche. Der Einladung zur Maiandacht waren nicht nur die Bannerträger und die Sodalitäten des MMC-Bezirks V gefolgt, sondern auch viele Gläubige der Pfarrei Illkofen. Gemeinsam beteten sie zur Gottesmutter, wobei die Andacht musikalisch vom Männerchor Barbing unter der Leitung von Chorleiter und Organist Thomas Spreiter umrahmt wurde. „Vergelt's Gott fürs Mitbeten“, schloss Pfarrer Philipp die Maiandacht, nachdem er allen Mitwirkenden und dem Ortspfarrer Dr. Roland Batz für die gastfreundliche Aufnahme gedankt hatte. Sein Dank ging auch an Bezirksobmann Herbert Judenmann und Ortsobmann Heinz Hartmann für die Organisation der Maiandacht. Anschließend fand ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim statt.

(Bericht: Johannes Geser, Foto: Tino Lex)

**Aus der Generalversammlung des Frauenbundes Barbing**

Einmal mehr zeugte ein eindrucksvoller Bericht von den zahlreichen Aktivitäten und dem Engagement der Frauenbundmitglieder, mit welchem Enthusiasmus und Begeisterung sie das Leben der Pfarrei prägen und gestalten. Zu honorieren waren nicht nur die 33 Veranstaltungen für die 193 Mitglieder, sondern auch deren Spendenbereitschaft für soziale Zwecke. Mit großer Herzlichkeit wurde die 84-jährige Standortenträgerin Elisabeth Waas aus ihrem Amt verabschiedet. Tochter Elisabeth Schrödl hat schon seit geraumer Zeit die Aufgabe übernommen, neben Renate Kirchner wird nun auch Elisabeths Waas Schwiegertochter Rosa als zweite Fahnenbegleiterin ihren Dienst verrichten. Der Jahresrückblick bewies, dass der Frauenbund Barbing mit den religiösen Veranstaltungen wichtige Stationen im kirchlichen Jahreskreis besetzte, aber auch der Förderung der Gemeinschaft und dem gesellschaftlichen Leben wurde mit einer Vielzahl von Veranstaltungen Rechnung getragen. Großen Erfolg hatten die Damen des „Malkreises des Barbinger Frauenbundes“ bei ihrer Ausstellung im Hudetzurm in Wiesent, die sich unter Leitung von



Irene Janker-Landsmann seit 2003 regelmäßig zum Malen treffen. Durch verschiedene Verkaufsaktionen wie Palm- und Kräuterbüschen bis hin zu Kuchenbuffet beim Kindergartenfest wurde Geld in die Kasse gespült, das die Frauen an verschiedene Institutionen, wie Müttergenesungswerk, Kinderhospiz, „Frauen in Not“, Frauenhaus Regensburg, Donum Vitae, Mission, Förderverein des Sonderpädagogischen Förderzentrums Neutraubling und dem Lebenshilfezentrum Gebelkofen spendete.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

**Haus der Vereine Sarching**

Das Haus der Vereine Sarching wird nach 10-jährigem Bestehen saniert, die dazu notwendigen Arbeiten wurden in einer Sitzung der Vereinsvorstände festgelegt. Der erste Arbeitseinsatz soll am Samstag, den 05.06.2010 ab 08.00 Uhr am Haus der Vereine erfolgen. Geplant ist die Erneuerung der Fassade und Fensterfarben, sowie des Innenanstrichs. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens wird am Samstag, den 09.10.2010 im Haus der Vereine ein Weinfest stattfinden. Dies ist gleichzeitig das 10. Weinfest des Katholischen Frauenbundes.

**Erstkommunion in Sarching**

In einem feierlichen Gottesdienst zogen die neun Sarchinger Erstkommunionkinder unter Begleitung von Pfarrer Dr. Werner Konrad, Pfarrreferentin Simone Kammermeier und der Ministrantenschar in die Kirche ein. Besonders wird den Erstkommunikanten und deren Familien in Erinnerung bleiben, dass der Jugendchor Sarching und Organist Andreas Böhm den Gottesdienst auf besondere musikalische Weise umrahmte.



Die Bedeutung dieses großen Ereignisses kam in der festlichen, aber sehr kindgerechten Gestaltung des Gottesdienstes zum Ausdruck, das in diesem Jahr unter das Thema „Ich bin der Weinstock- ihr seid die Reben“ gestellt wurde. In der Liturgie waren die Kinder aktiv beteiligt, in dem sie Kyrie und Fürbitten vortrugen und die Gaben zum Altar brachten. Am späten Nachmittag fand eine Dankandacht statt um diesen wichtigen Tag angemessen zu beschließen. Das erste Mal zum Tisch des Herrn geleitet wurden: Laura Guggenberger, Adrian Hagen, Lisa Hartl, Johanna Maydl, Elena Ricker, Marco Schlüter, Christoph Schmidt, Laura Sperl und Lea Zibauer.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Fischerverein Sarching Anfischen an der Renn

Bei herrlichem Sonnenschein fanden sich sieben Jungfischer und neun Erwachsene zum Anfischen an der Renn ein. Nach Begrüßung des ersten Vorsitzenden Otto Huber und den beiden Jugendleitern Andreas Huber und Daniel Seidl versuchten sie bereits ab sieben Uhr morgens ihr Glück. Die Fische waren bei den Erwachsenen nicht richtig in Beißlaune, lediglich der Jugend war das Glück beschieden.



Nach vier Stunden war Sebastian Bäumel mit einem Fanggewicht von 2000 Gramm der Glückspilz des Tages, gefolgt von Tobias Riedhammer mit 1640 Gramm an dessen Haken ein Karpfen zappelte sowie Patrick Eibl mit 560 Gramm. Auf immerhin 160 Gramm brachte es noch Daniel Riedhammer. Vorsitzender Otto Huber und Jugendleiter Andreas Huber konnten den glücklichen Jungfischern Preise überreichen. Auch die Jungfischer Michael Hullin, Adrian Hagen und Lukas Stöckl mussten an diesem Tag nicht mit leeren Händen nach Hause gehen, auch für sie waren ausreichend Preise, angefangen vom Kescher, Spule bis hin zur Angel, vorhanden. Ein Dank ging auch an das Angelgeschäft Rogner, das eine Angel als Preis gestiftet hatte. Den krönenden Abschluss des Anfischens bildete ein gemeinsames Kesselfleischessen an der Renn.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Frühjahrswanderung des OGV Barbing

Der OGV Barbing führte am Sonntag, den 25. April, wieder seine traditionelle Frühjahrswanderung durch. Dieses Jahr hatten wir eine Wanderstrecke ganz in der Nähe von Regensburg ausgewählt, einem der landschaftlich schönsten Abschnitte des Donautals bei Matting. Die Abfahrt mit dem Bus war, bei bestem

Wanderwetter, um 13 Uhr beim Rathaus in Barbing. Unser 1. Vorstand Stefan Leyerer begrüßte die 40 fleißigen Wanderer und stellte das Nachmittagsprogramm vor. Zur Auswahl standen wieder 3 Strecken, mit unterschiedlich langen Wegen. Die lange Strecke, ca. 11 km, begann an der westlichen Stadtgrenze bei Großprüfening. 12 Wanderer entschieden sich für diese Tour, die immer entlang der Donau führte.

Auf einem gut begeharen Feldweg ging es vorbei am Schwalbennest, Fohlenhof und Weichsenmühle nach Unterirading. Dort bei der Walba begann die mittlere, 6 km lange Strecke, die vor allem für die Familien mit Kindern geeignet waren. Die zauberhafte und abwechslungsreiche Landschaft, mit Ausblick auf das Naturschutzgebiet Mattinger Hänge konnte bestaunt werden. Mit herrlichen Ausblick ins Donautal ging es weiter nach Matting, Startpunkt unserer 3. Strecke. Mit einer Fähre wurde nun die Donau überquert. Die so genannte Gierseilfähre, die an einem über den Fluss gespannten Stahlseil geführt wird, besteht an dieser Stelle als Wagenfähre schon seit 1854. Am Nordufer der Donau verließen wir die Oberpfalz und setzten unsere Wanderung in Niederbayern fort. Nach etwa 2 km erreichten wir unser Ziel, den Ort Lohstadt.

Im Wirtshaus Perzl trafen sich alle Wanderer wieder, wo für uns Plätze im Lokal reserviert waren. Mit einer schmackhaften Brotzeit und einigen Bieren konnten wir uns stärken. Abfahrt war leider schon kurz nach 17.30 Uhr.

Die Vorstandschaft hofft, dass alle viel Spaß beim Wandern mit dem OGV Barbing hatten und dass wir uns nächstes Jahr natürlich Wiedersehen.

Ihr OGV Barbing

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST

## Autosattlerei & Polsterei Maier



Fahrzeuginnenausstattungen

Oldtimerausstattungen · Motorradsitzbänke

Flugzeug- und Bootsausstattungen

Sonderanfertigungen für antike u. moderne Möbel

Polsterarbeiten · Polsterreparaturen

Cabriooverdecke

93090 Bach/Donau · Waldweg 17

Tel. 09403 / 967441 · Fax 967442

Mobil: 0173/5677547

E-Mail: polsterei.maier@gmx.de

[www.polsterei-maier.de](http://www.polsterei-maier.de)

## Team Trockenbau

- Dachgeschossausbauten
- leichte Trennwandsysteme
- abgehängte Decken
- Komplett- oder Teilsanierung von Wohnungen
- Wärme-, Schall- und Brandschutz

Weidweg 14 · 93092 Barbing

Tel: 09401-910 320

Fax: 09401-910 321

mobil: 0160 960 36 707

[www.team-trockenbau.de](http://www.team-trockenbau.de)



## Samsmalwettbewerb im Kinderhort

Im Rahmen des Literacy-Monats der Staatsregierung veranstaltete der BRK Kinderhort „Regenbogen“ einen Samsmalwettbewerb. Vorausgegangen waren jeden Tag eine Geschichte aus dem Kinderbuch „Ein Woche voller Samstage“ von Paul Maar. Die Sieger der 1.Klasse waren: Preis: Karina Freudenberg, Preis: Vanessa Seitz, Preis: Lena Eibl



Die Sieger der 2. Klasse waren: Preis: Marius Freisinger, Preis: Maike Haustein, Preis: Vanessa Braschke

Die Sieger der 3./4. Klassen waren: 1.Preis: Bartosz Gajewski  
Die ersten Preise waren: Ein Samsbuch der Folge 1-4. Die zweiten Preise: Ein Taschenbuch: Eine Woche voller Samstage  
Die dritten Preise: Ein Meter Radiergummi. Die Kinder hatten viel Spaß und waren begeistert dabei.

(Bild und Bericht: Kinderhort)

## Internationales U11 Turnier des SSV Jahn in Barbing

Auf Einladung des SSV Jahn Regensburg in Zusammenarbeit mit dem TV Barbing hatten sich acht Teams mit tschechischer und deutscher Besetzung eingefunden. Das Gipfeltreffen der jungen Kicker-Talente unter elf Jahren auf zwei Kleinfeldern versprach schon im Vorfeld spannende Begegnungen. Michael Köllner, verantwortlicher DFB-Koordinator für Ostbayern, begrüßte im Namen des SSV Jahn die Teams von Sparta Prag, TSV 1860 München, Deutsch-Tschechische Fußballschule aus Hof/Rehau, Victoria Pilsen, FC Karlsbad und SSV



Jahn Regensburg. Die Begrüßung in tschechischer Sprache übernahm Gerald Prell, Projektleiter der Deutsch-Tschechischen-Fußballschule aus Hof-Rehau. Paul Jogsch, Vorsitzender des TV Barbing, freute über die gute Beteiligung, aber auch dass der TV Barbing in Zusammenarbeit mit dem SSV Jahn zum Gelingen des Turniers beitragen könne. An diesem Nach-

mittag hatten die Nachwuchstalente die Chance internationale Turnierluft zu schnuppern, aber auch die Möglichkeit, andere Spielmethoden kennen zu lernen und sich mit anderen Mannschaften zu messen. Vor allem wurde bereits bei den ersten Spielen klar, dass der Teamgeist und natürlich der Ehrgeiz schon bei den jungen Kickern ganz groß geschrieben wurde. Schlussendlich gewann Sparta Prag vor dem TSV 1860 München im direkten Vergleich. Den dritten und vierten Platz sicherten sich die beiden Teams der Deutsch-Tschechischen Fußballschule, gefolgt von Viktoria Pilsen und den beiden Teams des SSV Jahn Regensburg. Mit dem letzten Platz musste sich das Team des FC Karlsbad begnügen. Sehr zufrieden zeigten sich am Ende alle Teams mit dem Verlauf des Turniers, vor allem dankten sie dem TV Barbing für die hervorragende Organisation. (Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

## Maifeier am Auburger Anger

„Hoffentlich klappt es diesen Samstag.“ war die bange Hoffnung der Verantwortlichen des Würfelclubs Auburg und des Burschenvereins Illkofen. Nachdem ihnen Petrus am 1. Mai schon einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, fürchtete man, dass das Interesse an einer Maifeier nicht mehr so groß sein könnte. Doch alle Bedenken waren unbegründet. Allein schon der traditionelle Maitanz des Burschenvereins mit ihren hübschen Mädchen, den sie mit Christa Deinhart eingeübt hatten, lockte viele Zuschauer nach Auburg. Und für die meisten war es eine Selbstverständlichkeit nach der gelungenen Aufführung sich die selbstgebackenen Kuchen und Torten, die Würstel vom Grill und das erfrischende Bier schmecken zu



lassen.

Im Namen des Würfelclubs Auburg und des Burschenvereins Illkofen konnte so ein sichtlich zufriedener 1. Vorsitzender Erich Voggesberger viele Gäste vor der malerischen Kulisse des in voller Blüte stehenden Auburger Angers begrüßen. Da tat selbst die Tatsache, dass der Maibaum schon seit einer Woche stand, der Stimmung keinen Abbruch. Den Maibaum hatte man nämlich - um ihn vor diebischen Attacken zu schützen - vorsichtshalber noch am 1. Mai mit Unterstützung eines Traktors aufgestellt. (Bericht und Foto: Johannes Geser)

## Eine sprudelnde Wärmequelle



**So wird Ihr Garten zur Heizung.**  
Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



**Wärme ist unser Element**

**Buderus**



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Illkofen

**riesbeck** GmbH

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49  
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

Wir bieten Ihnen:

- \* Bäderplanung
- \* Installation
- \* Heizungsbau
- \* Musterbad
- \* Solaranlage
- \* Spenglerei

Miteinander & füreinander leben!

**weidlich**  
Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch



**„HIER FÜHLE ICH MICH ZU HAUSE.“**

Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch.  
**DIE BESSERE PFLEGE.**

vollstationäre Pflege	☐	Lebenszentrum Obertraubling
Kurzzeitpflege	☐	
Fachabteilung für Patienten mit schweren erworbenen Hirnschädigungen	☐	Josef-Wieland-Straße 1-3 93083 Obertraubling Telefon 09401 / 52 50 Telefax 09401 / 52 51 25
Fachabteilung für Patienten mit chronischer Ateminsuffizienz	☐	
Fachabteilung für demenziell erkrankte Menschen	☐	obertraubling@weidlich-pflege.de
klinische Nachsorge	☐	www.weidlich-pflege.de
Betreutes Wohnen	☐	
ambulanter Pflegedienst	☐	

Besuchen Sie unser Haus völlig unverbindlich und informieren Sie sich über die Idee von der Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch. Oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie.



**Franz Fellerer  
Malermeister**

Meisterbetrieb seit 1939

- Maler - und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fassadenputze
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau

Obere Regenstr. 18  
93059 Regensburg

Büro: Margaretenstr. 2  
93092 Barbing

Telefon: 09401/2218  
Telefax: 09401/89153

**MENSCHENLEBEN SIND WIE DIE BLÄTTER, DIE LAUTLOS FALLEN  
MAN KANN SIE NICHT AUFHALTEN AUF IHREM WEG.**



**WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.**

*Ihre Ansprechpartner in Barbing: Frau Elisabeth Waas • Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)  
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446*

*Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151*

Vertrauen Sie unserer **über 45 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



**BESTATTUNGEN**  
**>>FRIEDE<<**

**ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 794004**  
Adolf - Schmetzer - Strasse 22 • Prüfeninger Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72